

AKTUELL. VON A BIS P

STADTJOURNAL
ATTNANG-PUCHHEIM

#04 | AUGUST 2020

Wir starten durch!

Das neue Stadtmarketing für die wirtschaftliche, regionale und überregionale Vermarktung der Stadt.
mehr erfahren auf Seite 12

Regionaler Genuss am Wochenmarkt

Handelsplatz, Einkaufsort und vor allem Treffpunkt.
mehr erfahren auf Seite 27



VERSORGT. VON A BIS P.



ESSEN AUF RÄDER

Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter liefern an sechs Tagen pro Woche (Montag bis Samstag) frisch zubereitete Speisen direkt zu Ihnen nach Hause. Die Mahlzeiten werden im Bezirksaltenheim in Puchheim sorgfältig zubereitet und in Warmhalteboxen zu Ihnen gebracht. Sie erhalten das Essen auf Räder täglich außer an Sonn- und Feiertagen und können zwischen Normal- und Schonkost wählen. Auch ein kurzfristiges „Aussetzen“ ist möglich, zum Beispiel wenn Sie in Urlaub fahren oder zum Essen bei der Familie eingeladen sind. Es werden Ihnen nur jene Mahlzeiten in Rechnung gestellt, die wir Ihnen geliefert haben.

Kontakt: Stadtamt / Infostelle, Elvira Reiter

☎ 07674 615-91

✉ reiter@attnang-puchheim.ooe.gv.at.



Mein Leben Von A bis P.

www.attnang-puchheim.at

EIN WORT VOM BÜRGERMEISTER



Sehr geehrte Attnang-PuchheimerInnen, liebe Jugend!

In dieser Ausgabe präsentiert sich Ihnen vieles auf neue Weise. Bewährtes hat weiterhin im neuen Konzept seinen Platz: Anliegen der Schulen & Kindergärten, Vereine & Pfarren, Termine & Wissenswertes. Und Ihr Bürgermeister wird auf dieser Seite weiterhin aus seiner Sicht berichten.

Ärztliche Versorgung in Attnang-Puchheim

Die Entscheidung von Dr. Aigner und Dr. Dachs, ihre Praxis von Attnang-Puchheim nach Niederthalheim zu verlegen, hat in unserer Heimatstadt viel Staub aufgewirbelt. Anfänglichen Gerüchten über eine geplante Verlegung der Ordination wollte ich genauso wie die Patienten vorerst nicht glauben. Leider bestätigten sich die Gerüchte und damit folgte bei den betroffenen Patienten Unsicherheit über ihre zukünftige ärztliche Behandlung.

Viele Gespräche, vorerst mit den Ärzten und in weiterer Folge mit der Gesundheitskasse GKO, konnten an der getroffenen Entscheidung von Dr. Aigner und Dr. Dachs nichts mehr ändern. Mit der Ärztekammer kam leider kein Gespräch zustande: sie antwortete gar nicht erst auf die eingeschriebenen Briefe, in denen ich um einen Gesprächstermin ersuchte. Seitens der gesamten örtlichen Politik wurde vieles versucht, es scheiterte aber am Ende des Tages an der eingangs angesprochenen wirtschaftlichen Entscheidung der beiden Ärzte. Die freie Kassenstelle wurde nun von der GKO ausgeschrieben und ich hoffe, dass sich in absehbarer Zeit die entstehende Lücke in der medizinischen Versorgung schließen lässt.

Forum Attnang / 2. Bauabschnitt

Der durch den Lockdown verzögerte Baustart für den 2. Bauabschnitt unserer Zentrumsenerneuerung schlägt sich natürlich auch in Form eines durcheinandergewirbelten Bauzeitplanes nieder. Gemeinsam mit der Bauüberwachung, dem Planungsteam und den Verantwortlichen der ausführenden Firma versuchten wir die verlorene Zeit wieder aufzuholen, was auch in vielen Bereichen gelang. Eine nahezu unüberwindliche Hürde stellte Anfangs die Beschaffung der benötigten Baumaterialien dar. Viele Zulieferbetriebe befanden sich in Kurzarbeit und es dauerte einige Zeit, bis die Lieferkette wieder einigermaßen funktionierte.

Der laufende Bauabschnitt 2 erstreckt sich von der neuen Bushaltestelle am Stadtplatz bis zur Kreuzung Kochstraße und stellt alle am Bau Beteiligten vor große Herausforderungen: Die Entsorgung von Reststoffen, die von der Bombardierung Attnang-Puchheims am 21. April 1945 herrühren, stellt eine schwer kalkulierbare finanzielle Größe dar, die es zu überwinden gilt.

Bis jetzt ist es gelungen die Unannehmlichkeiten für Anrainer und Gewerbetreibende so gering wie nur möglich zu halten. Ein herzliches Dankeschön für die gute Gesprächsbasis mit allen Betroffenen. Die fertiggestellten Bau-Teilbereiche und die in weiterer Folge möglichen Bepflanzungen lassen bereits erahnen, wie sich unser Stadtkern sozusagen im neuen Kleid präsentieren wird.

Mein Dank gilt an dieser Stelle den politischen Entscheidungsträgern für die notwendigen Beschlüsse und Frau Stadträtin DI Dagmar Thaller, die wie schon am Dr. Karl Renner Platz, für die Planung der Bepflanzung verantwortlich zeichnet.

Ich wünsche Ihnen alles Gute, bleiben Sie gesund! Wie gewohnt stehe ich Ihnen für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Ihr Bürgermeister Peter Groß



Ich bin für Sie da!

Senden Sie mir Ihre Anliegen an

✉ buergermeister@attnang-puchheim.ooe.gv.at



INHALT

06 Gemeinderat

08 Stadtgemeinde

10 Lokales

12 Coverstory

14 Die junge Stadt

21 Veranstaltungen

22 Vereine

26 Genuss und Gesundheit

28 Geburtstage, Jubiläen, Geburten, Hochzeiten, Todesfälle

30 Pfarrgemeinschaft

31 Service



Nächste Ausgabe: 29.10.
Redaktionsschluss: 28.09.

IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim.
www.attnang-puchheim.at

Medieninhaber, Herausgeber: Stadtgemeinde Attnang-Puchheim. Rathausplatz 9, 4800 Attnang-Puchheim. Tel.: 07674 615-0. E-Mail: stadttamt@attnang-puchheim.ooe.gv.at
Redaktion, Layout: Lisa Mittermaier, Rathausplatz 9, 4800 Attnang-Puchheim. Tel.: 07674 615-18. E-Mail: mittermaier@attnang-puchheim.ooe.gv.at
Fotos: Stadtgemeinde Attnang-Puchheim/BGM Bild Fotoart, Laakirchen, Titelbild Ralph Fischbacher; Vereine, Schulen, Kindergärten, Organisationen Attnang-Puchheims; www.shutterstock.com

Druck: ECO-Druck e.U., Industriestraße 18, 4800 Attnang-Puchheim.

Auflage: 4.300 Stück, erscheint 2-monatlich

Genderhinweis: Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Aufgrund der Lesbarkeit der Texte wird eine durchgehend geschlechtsneutrale Schreibweise verwendet. Dies impliziert keine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

Datenschutzbeauftragter: Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim liegen am Stadttamt, Rathausplatz 9, auf.

KURZ NOTIERT!

ZIVILSCHUTZTAG

Stresstest und Probealarm



Am Samstag, 3. Oktober findet wieder der österreichweite Zivilschutztag mit Probealarm statt. „An diesem Tag wird die Bevölkerung zur Eigenvorsorge und einem Stresstest im eigenen Haushalt aufgerufen.“, rät der Zivilschutzverband. Zusätzlich findet auch die bundesweite Sirenenprobe statt, die die Bürger mit den Signalen vertraut machen soll.



Infobox

Eine Checkliste vom OÖ Zivilschutz können Sie kostenlos unter office@zivilschutz-ooe.at ☎ 0732 652436 anfordern.

Feuerlöscherüberprüfung

Im Feuerwehrhaus Puchheim besteht für die Bevölkerung von Attnang-Puchheim am Samstag, den 3. Oktober 2020 die Möglichkeit, tragbare Feuerlöscher von einer Fachfirma in der Zeit von 09.00 bis 14.00 Uhr kostengünstig überprüfen zu lassen.

Feuerlöscher müssen mindestens alle zwei Jahre einer gesetzlich vorgeschriebenen Überprüfung unterzogen werden.



TITELBILDSHOOTING

Hinter den Kulissen

Auch unser Titelmädchen Sophia startet durch! Kurz vor Ferienbeginn setzte Meisterfotograf Ralph Fischbacher die quirlige Attnangerin ins richtige Licht.



Mobilitätswoche und autofreier Tag

Die europäische Mobilitätswoche findet bereits seit 2002 jährlich von 16. bis 22.09. statt und soll nachhaltige Mobilität in den Fokus rücken. Den Höhepunkt bildet der autofreie Tag am 22. September.

Am Freitag, 18. und Samstag, 19.09. ist die Fahrt mit dem Citybus kostenlos. Außerdem können sich alle freuen, die am Freitagvormittag in der Stadt mit dem Fahrrad unterwegs sind. An sie werden nämlich Jausensackerl verteilt.



Malwettbewerb

Mit dem Verteilen der Eis-Gutscheine für alle Teilnehmer und der Preise für die Sieger war Bürgermeister Peter Groß (zu Schulschluss und Ferienbeginn) ganz schön beschäftigt. Über 60 Bilder hat er von Kindern zwischen 3 und 13 Jahren bekommen – und sich über jedes einzelne sehr gefreut!



Rosa und Viktor mit dem Bürgermeister im Park am Rathausplatz.

Grünschnitt- und Sperrmüllsammlung



Grünschnitt: Montag, 12.10.

Sperrmüll: Donnerstag, 05.11.

Grünschnitt:

Anmeldung bis 05.10. in der Info-Stelle der Stadtgemeinde
☎ 07674 615-91

Deponieren Sie Ihre umfangreichen Gartenabfälle bitte kurz vor der Abholung am Straßenrand vor Ihrem Grundstück. Es können nur haushaltsübliche Mengen (ca. 2 m³) abgeholt werden.

Nicht mitgenommen werden: Äste/Stämme mit mehr als 10 cm Durchmesser, Rodungsmaterial (z.B. Hecken). (Entsorgung aber gegen Anmeldung & Entgelt möglich.)
HINWEIS: Mit der kostenlosen Berechtigungskarte des Umweltreferates können Sie pro Jahr Gartenabfälle bis zu 1 t Gewicht im Grünschnitt-Container des ASZ entsorgen. Die Entsorgung der anfallenden Grünschnittmengen ist nur mit der eigenen Karte erlaubt.

Sperrmüll:

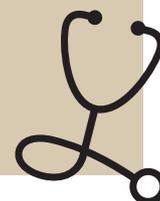
Anmeldung bis 29.10. in der Info-Stelle der Stadtgemeinde
☎ 07674 615-91

Je angefangenem Kubikmeter wird ein Unkostenbeitrag von € 10,- verrechnet. Bei Wohnblöcken ist es ratsam, wenn sich wie bisher nur Hausbesorger oder -sprecher zur Abholung anmelden, um Einzelabholungen von Kleinmengen zu vermeiden. Alteisen & Altholz sind getrennt bereitzustellen und werden separat abgeholt. Abfälle, die nicht zum Sperrabfall gehören, werden nicht mitgenommen.

Wahlärztin-Allgemeinmedizin Dr. Ursula Amaechi

☞ Puchheimerstraße 4, 4800 Attnang-Puchheim
☎ 07674 62331

Ordinationszeiten
MO/DI/DO/FR: von 8.00 bis 10.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung



GEMEINDERATSSITZUNG UND BESCHLÜSSE

VOM 09. JULI 2020



ANFRAGEN

Radverkehr im Zentrum

Die Grüne Fraktion stellt eine Anfrage zum Thema Radverkehr im Zentrum. Diese wird schriftlich beantwortet und die Antwort zu Beginn der nächsten Sitzung verlesen.



FINANZEN

Sanierung Dach Kinogebäude

Die Dachsanierung am Kinogebäude ist abgeschlossen. Die Gesamtprojektkosten belaufen sich auf € 273.357,51. Die Stadtgemeinde konnte € 88.442,51 an den ordentlichen Haushalt rückführen. Der Gemeinderat beschließt den endgültigen Finanzierungsplan. *Beschluss: einstimmig*

Pachtvertrag Verein FZZ

Ein Gutachten des Landesrechnungshofs löste Überlegungen hinsichtlich Pachtzins und Tarifgestaltung für die Tennishalle aus. Der Gemeinderat legt fest, dass der mit dem Verein Freizeitzentrum Attnang-Puchheim für die Tennishalle (samt Nebenräume) vereinbarte Pachtzins wie bisher beibehalten wird und die Tarife des Vereins bei der nächsten Jahreshauptversammlung für die kommende Tennissaison erhöht werden sollen, da nun nach Hallensanierung eine Top-Ausstattung vorliegt. *Beschluss: einstimmig*

Kartellrechtliche Rückforderungsansprüche: Abtretungserklärung

2016 wurden namhafte LKW-Hersteller wegen illegaler Preisabsprachen von der EU Kommission zu Strafzahlungen verurteilt. Geschädigte haben Anspruch auf Schadenersatz und können diesen in Form einer Sammelklage geltend machen. Rüstlöschfahrzeuge der klagbaren Hersteller wurden 2009 für die FF Puchheim und 2017 für die FF Attnang angekauft. Damit sich die beiden Feuerwehren Attnang und Puchheim an einer Sammelklage des OÖ-Landesfeuerwehrverbandes beteiligen können, muss die Gemeinde ihre Klagerechte abtreten. *Beschluss: einstimmig*



BAU

Bebauungsplanänderung

Das Verfahren zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 50.1 wird eingeleitet. Es sollen mehrgeschossige Wohnobjekte und Reihenhausgruppen entlang der Karl Heinrich Waggerl-Straße entstehen.

Beschluss: einstimmig

Flächenwidmungsplanänderung

Die Voraussetzungen zur beantragten Änderung des Flächenwidmungsplanes, und zwar die Umwidmung der Grundstücke Nr. 1625/2,1625/5 und 1625/6 sind nicht gegeben und das Verfahren zur Änderung wird daher nicht eingeleitet. *Beschluss: einstimmig*



SOZIALES

Sommerkindergarten/-hort

Die Stadtgemeinde übernimmt die Kosten für die Betreuung im Sommerkindergarten pro Kindergartenkind und Woche in der Höhe von € 53,00 und pro Hortkind und Woche in der Höhe von € 66,50, für die Kinder mit Hauptwohnsitz in Attnang-Puchheim. *Beschluss: einstimmig*

Jahreskarte Hallenbad VB

Die Kosten für den Ankauf einer Jahreskarte für das Hallenbad Vöcklabruck werden von der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim für eine Attnang-Puchheimerin mit körperlicher Beeinträchtigung übernommen und aus der Budgetpost „Soziale Unterstützung“ ausbezahlt. *Beschluss: einstimmig*

Subvention Senioren

Die drei Seniorenvereine erhalten in Summe € 800,- Subvention. Zusätzlich werden € 10.000,- Subvention für Seniorenbetreuung nach Mitgliederzahl aufgeteilt. (Die Gemeinderatsmitglieder StR Fellingner, GR Pucher und GR Burner sind die Obleute der drei Seniorenvereine und enthalten sich wegen Befangenheit der Stimmabgabe.) *Beschluss: einstimmig*

Kindergartentransport 2020/21: Auftragsvergabe

Der Auftrag für die Durchführung des Kindergartentransportes für das Jahr 2020/21 mit einer Tagespauschale von dzt. brutto € 195,45 wird an die Fa. Weilbuchner vergeben. *Beschluss: einstimmig*



SPORT

Aquapower-Training im Freibad

Der Firma ProAktiv4D wird für das Aquapower-Training im Freibad für die Monate Juni – September ein Pauschalpreis von € 800,00 + 20 % MWSt. monatlich gewährt. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand. Die Gesamtkosten belaufen sich auf höchstens € 3.360,00.

Beschluss: einstimmig

Änderung Subventionsrichtlinien

Die Richtlinien zur Subventionsvergabe im Sportbereich werden wie folgt geändert: Die geförderten Sportvereine müssen a) die Bezeichnung Attnang, Puchheim oder Attnang-Puchheim im Vereinsnamen führen oder b) den Mittelpunkt der Sportausübung im Gemeindegebiet haben und c) als Sportverein im Sinne des OÖ. Sportgesetzes gelten.

Beschluss: einstimmig

Schützengilde 1907: Subvention Bundesliga

Der Schützengilde Puchheim 1907 wird für die Teilnahme an der Luftgewehr-Bundesliga 2019/2020 eine Subvention von € 1.500,00 gewährt.

Beschluss: 4 Stimmenenthaltungen (Grüne)

Genehmigung von Kreditübertragungen

Anlässlich der Corona-Pandemie mussten die 36. Attnanger Spitz-Meile und das Pfingstturnier der Athletics Baseball abgesagt werden, somit könnte der veranschlagte Subventionsbetrag von € 6.400,00 (€ 5.000,00 Meile + € 1.400,00 Baseballturnier) für die zu erneuernde Flutlichtanlage am gemeindeeigenen Sportplatz verwendet werden. Der Gemeinderat erlaubt die entsprechenden Kreditübertragungen. *Beschluss: einstimmig*

Erneuerung der Flutlichtanlage

Der ASKÖ Attnang-Puchheim wird für die Erneuerung der Flutlichtanlage am gemeindeeigenen Trainingsplatz Spitzberg eine Subvention von € 6.400,00 nach Vorlage der Projektunterlagen und Rechnungen ausbezahlt. *Beschluss: einstimmig*

Stadtmeisterschaften Schwimmen und Golf

Sofern die Stadtmeisterschaften 2020 stattfinden können, genehmigt der Gemeinderat die Ausbezahlung folgender Subventionen: Dem Schwimmverein Vöcklabruck wird für die Durchführung der Schwimm-Stadtmeisterschaften ein Zuschuss von € 150,00 gewährt. Für die Preise bei den Golf-Stadtmeisterschaften am 15.08.2020 wird ein Betrag von € 150,00 gewährt. *Beschluss: einstimmig*



Aquapower im Freibad Apumare



BILDUNG & INTEGRATION

Integrations-Herbstprojekt Vereinsolympiade

Im Rahmen der Integrationsmaßnahmen wird im Herbst 2020 eine „Vereins-Jugendolympiade: Mit-einander reden – Miteinander leben“ veranstaltet. Der dem Gemeinderat vorgelegte Kostenrahmen wird genehmigt. *Beschluss: einstimmig*



UMWELT

Bezirkseinheitliche Neuregelung Grün- und Strauchschnittsammlung

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt und wird dem Gemeinderat erst nach Prüfung in den Fachgremien zur Abstimmung vorgelegt. *Beschluss über Absetzung: einstimmig*



WIRTSCHAFT

Ansuchen um Wirtschaftsförderung

Die Stadtgemeinde vergibt Wirtschaftsförderungen für neu geschaffene Arbeitsplätze. Der Firma BTS Brandschutz Technologie Systeme GmbH wird entsprechend der Förderungsrichtlinien eine Arbeitsplatzförderung in der Höhe von € 9.044,49 genehmigt, die Firma STIWA Automation GmbH erhält eine Arbeitsplatzförderung in der Höhe von € 136.090,39 (ein Drittel aus der rechnerischen Differenz aus der Jahreskommunalsteuer 2019 und der Jahreskommunalsteuer 2016). *Beschluss: einstimmig*



FORUM ATTNANG

KLIMAFIT, DUFTEND UND ABWECHSLUNGSREICH: DAS STADTZENTRUM ERBLÜHT

Wie wird das neue Stadtzentrum begrünt? Wird es weiterhin Platz für Bäume geben? Immer wieder fragten Stimmen aus der Bevölkerung mit Sorge nach. Nicht unbegründet, immerhin sehen Pflanzen im städtischen Raum nicht nur schön aus, sie verbessern auch die Luftqualität, kühlen an heißen Sommertagen und sind wichtige Nahrungsquelle für Bienen und allerlei Insekten.

Die Auswahlkriterien für die Bäume und Großsträucher, wie sie in der Marktstraße, im Bushaltestellenbereich am Rathausplatz und neben dem Gastgarten vom Restaurant Post bereits wachsen, waren unter anderem:

- » kaum Schnitt bei den Bäumen nötig
- » möglichst attraktiv in allen Jahreszeiten → Blüte, Fruchtstände, attraktives Laub
- » klimafitte Sortenwahl
- » Winterhärte
- » durchaus auch „Etwas Besonderes“
- » Erhältlich in entsprechender Anzahl und Größe in der Region

Fast möchte man meinen, kreative Namensgebung wäre auch unter den Vorgaben gewesen, doch tatsächlich waren die oben genannten Kriterien die Entscheidungsgründe für Eisenholzbaum, Blasenbaum und Taschentuchbaum. Ergänzt werden die großen Gehölze durch sechs Baum magnolien, die in der Straße des 21. April gepflanzt werden. Bei den Bauarbeiten wurde darauf geachtet, dass die Bäume einen gut vorbereiteten Unterbau haben.



Durchdachte Pflanzenauswahl im öffentlichen Raum bedeutet: standortgerecht, naturnah und klimafit.

DI Ulla Bliem, ausführende Gartengestalterin

Ein guter Wurzelraum ist wichtig, damit die Bäume lange fit und gesund bleiben und entsprechendes Wachstum zeigen. Dann ist auch weniger Pflege notwendig.

Darum werden die Pflanzgruben im erneuerten Stadtzentrum nach dem „Schwammstadtprinzip“ errichtet. Hierbei werden die anfallenden Regenwässer der umliegenden Gebäude nicht in den Kanal geleitet, sondern örtlich unterhalb der Bäume gespeichert. Das entlastet einerseits unser Kanalsystem und andererseits wird der Baum durch die Feuchtigkeit des Untergrunds und das nährstoffhaltige Spezialsubstrat auch in Trockenphasen bestens versorgt.

345 Stauden und Gräser

In den Blumentrögen und Beeten sind Sträucher, mehrjährige Stauden und Gräser eingesetzt, duftend und insektenfreundlich. Speziell im Gastgartenbereich wurden die Tröge mit Sträuchern bepflanzt, die üppig wachsen und recht groß werden. So wird der Sitzbereich vom Verkehr abgeschirmt und gekühlt. Durchdachte Pflanzenauswahl hält den Wasserverbrauch und den Arbeitsaufwand an den Beeten gering.

VON 1950 BIS 2020

DIE HÄUFIGSTEN TITELMOTIVE DER GEMEINDEZEITUNG

Zum 70. Geburtstag tritt die Gemeindezeitung mit dieser Ausgabe im neuen Kleid auf. Ein guter Anlass für Stadtarchivar Josef Schmidt einen Blick zurück zu werfen.



Mit Schreibmaschine geschrieben und ohne Bild auf der ersten Seite: So erschien die erste Gemeindezeitung von Attnang-Puchheim im Dezember 1950. Bereits die zweite Ausgabe im Februar 1951 war bebildert, die Skizze zweier geplanter Genossenschaftshäuser in der Ahbergstraße auf der ersten Seite.

Was seither am öftesten am Cover war? Nein, nicht der Bahnhof. Auf Platz 1 liegt Schloss Puchheim mit 25 Titelbildern, gefolgt von der Attnanger Meile mit 19 und dem jeweiligen Bürgermeister (13). Beliebte Cover-Modelle durch die Jahre waren allein stehende Bäume (12 Mal), etwa die 2017 von einem Sturm zerstörte Blutbuche im Schlosshof oder die große Tanne an der Fischerkreuzung, die Basilika Maria Puchheim (12), die Feuerwehr (11), Frühlingsblumen (10), am liebsten im Schnee, der Bahnhof, der Rathausplatz und der Bombenangriff 1945 (jeweils 8 Mal).

Auf elf Cover brachte es das 1973 eröffnete Apumare. Das beherrschende Thema in den 1970ern war aber ein anderes: Die Redlbach-Regulierung in Alt-Attnang mit 10 Titelbildern, 1978 mit der schon leicht resignativen Überschrift: „Immer wieder: Redlbachregulierung“.



Josef Schmidt wühlte sich durch einen Berg von Gemeindezeitungen: „Die Alt-Attnanger Martinskirche war bis 2001 ein beliebtes Titelmotiv. Seit nunmehr 19 Jahren war sie jedoch nicht mehr am Cover.“

Stadtarchiv

Leider ist die Gemeindezeitung-Sammlung im Archiv nicht vollständig. Es fehlen die Jahrgänge 1952, 1953 und 1956 – 59. Sollten Sie diese zu Hause haben, freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme. Wir haben etliche Ausgaben doppelt, die wir gerne an Sammler der Gemeindezeitung abgeben.

☎ 0676 848003117
 ✉ stadtarchiv.attnang@gmx.at

FITNESS, FREIZEIT UND VERWEILLEN

ORTSPLATZ PUCHHEIM

Der Umbau ist abgeschlossen und der neue Ortsplatz wird schon intensiv genutzt. Besonders im Sommer ist er eine wahre Wohlfühlloase für alle Altersgruppen. Fitnessgeräte, Pumptrack und Ballspielanlage runden das Angebot rund um den „klassischen“ Spielplatz mit Kletterpyramide, Sandkiste, Spielhaus und Schaukeln ab. Wer weniger Action will, der kann schon bald in neuen Pergolen verweilen.



PERSONELLES

NEUES GESICHT IM KINDERGARTEN „ZAUBERWALD“

Miriam Rittenschober ist 31 Jahre alt, wohnhaft in Attnang-Puchheim und seit 29. Juni die karenzvertretende Leiterin für Bettina Lindinger aus dem Kindergarten „Zauberwald“.

Ihre Ausbildung als Kindergarten- und Hortpädagogin absolvierte sie an der ehemaligen BAKIP und heutigen BAfEP der Don Bosco Schulen in Vöcklabruck. Nach ihrem Abschluss sammelte sie viele Erfahrungen im Hort- und Kindergartenbereich.



„Ich freue mich sehr, nun im Gemeindekindergarten Alt-Attnang meine pädagogische Arbeit fortführen zu können und als Leiterin Bettina Lindinger vertreten zu dürfen.“



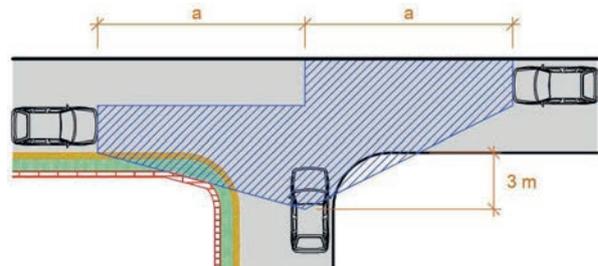
GEFAHR DURCH SICHTEINSCHRÄNKUNG

HECKEN UND ZÄUNE ENTLANG VON STRASSEN

Undurchsichtige hohe Gartenzäune, Mauern, Gabionenzäune etc. entlang von Gemeindestraßen, im Bereich von Kreuzungen, Hausausfahrten... stellen verkehrstechnisch eine Gefahr für Kinder, Radfahrer, Spaziergänger usw. dar.

Der Einblick in den oft sehr intensiven Straßenverkehr ist dadurch nicht gegeben. Um ausreichende Sichtverhältnisse zu gewährleisten und um auch potentielle Unfälle zu vermeiden ist für solche Bauten unbedingt eine Bewilligung im Sinne des §18 OÖ Straßengesetz erforderlich. In der beiliegenden Skizze sehen sie die notwendigen Anfahrtsichtweiten aufgrund der erlaubten Geschwindigkeit. Die Anträge liegen am Schriftenstand der Bauabteilung auf oder bei Fragen kontaktieren Sie bitte den zuständigen Sachbearbeiter der Bauabteilung.

In der beiliegenden Skizze sehen Sie die notwendigen Anfahrtsichtweiten (a).



Bauabteilung

Die Anträge liegen am Schriftenstand der Bauabteilung auf. Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie bitte den zuständigen Sachbearbeiter der Bauabteilung Ing. Martin Murhammer
 ☎ 07674 615-53 ✉ murhammer@attnang-puchheim.ooe.gv.at

BAU-INFORMATIONEN

Weißbachsteg Zeislau

Die alte Fußgängerbrücke hinter der Agergasse auf dem Weg zur Maria Theresien-Straße ist in die Jahre gekommen und muss erneuert werden. Derzeit laufen die Verfahren für die Naturschutzbewilligung sowie für die wasserrechtliche Bewilligung. Anschließend soll zeitnah mit den Bauarbeiten begonnen werden.



Wasserleitung Anzengruberstraße

In der Anzengruberstraße befand sich noch ein Stück Wasserleitung aus Eisen. Diese wurde durch unsere Bauhofmitarbeiter erneuert. Im Zuge dessen wurde auch für die Sicherheit der angrenzenden Wohnsiedlung ein Hydrant errichtet. Wir danken den Anrainern für ihr Verständnis während der Baustelle.



Zubau beim Kino schreitet rasch voran

Beim Anbau hinter dem Kinogebäude sind Rohbau und Dacheindeckung bereits fertiggestellt. Nach Abschluss der Elektroarbeiten und Sanitärinstallation wird dieses zusätzliche Gebäude die Abwicklung von Veranstaltungen im Kinosaal in Zukunft wesentlich vereinfachen.



Bushaltestelle Zeislau

Die Bushaltestelle in der Zeislau wurde adaptiert und mit einer Bushütte ausgestattet. Jetzt muss nur noch asphaltiert werden.

UMGEBaute BUSHALTESTELLE

MEHR SICHERHEIT AM SCHULWEG

Die unübersichtliche Ausfahrt auf die Puchheimer Straße neben dem Haus für „Betreubares Wohnen“ wurde bereits durch die Entfernung einer Hecke und Fällung eines Baumes wesentlich verbessert. Nun wurde auch die Bushaltestelle für die Sicherheit unserer Kinder erneuert: Die bestehende Betonhütte wurde entfernt und eine moderne Glashaltestelle errichtet. Der Gehsteig im Haltestellenbereich erhöht, um den Anforderungen des Landes OÖ zu entsprechen und abschließend neu asphaltiert.

Die Bushaltestelle ist ein Zwischenstopp am Schulweg vieler Kinder. Ein niedrigeres Tempolimit auf diesem Streckenabschnitt der Landesstraße, wie Eltern es in der Vergangenheit gefordert hatten, lehnt die zuständige Behörde ab. Mit dem Umbau, der Ende Juli durchgeführt wurde, unternahm die Stadtgemeinde das ihrige für mehr Sicherheit der großen und kleinen Fahrgäste.



FREIBAD APUMARE

SOMMERBILANZ

Am Spitzberg kann noch bis Sonntag, 06. September gebadet, gesportelt und relaxt werden.

„Bis 13. August haben wir 21.360 Eintritte im Erlebnisbad APUMARE verzeichnet“, zieht Freibadleiter Robert Wywias eine Zwischenbilanz. Die Größe der Anlage war heuer ein enormer Vorteil. Bei 15.000 m² Liegefläche erlaubten die Corona-Bestimmungen bis zu 1.500 Besucher.

Leider konnten wir die Sauna auch nach den ersten Lockerungen Anfang Mai nicht mehr aufsperrern – die Auflagen waren in unserer Anlage einfach nicht durchführbar. Dafür half das Sauna-Team im Freibad umso mehr mit, den Betrieb sicher und geregelt am Laufen zu halten.



Das FZZ-Team bedankt sich bei allen Gästen für eine tolle Apumare-Saison.

UNWETTER AM 13. AUGUST

DANKE, LIEBE KAMERADEN!



Das Unwetter, das am 13.08. über Attnang-Puchheim zog, sorgte für zahlreiche Einsätze beider Feuerwehren im Stadtgebiet. Auch an dieser Stelle sei allen Kameraden nochmals herzlich für Ihre so wichtige Arbeit gedankt!

SILBERMEDAILLE BEI DEN

SPECIAL OLYMPICS

Elias Fehringer hat mit seiner „Ich-bin-ich-Tanzgruppe“ eine Silbermedaille bei den Winterspielen der Special Olympics abgeräumt. Bürgermeister Peter Groß freute sich sehr, als der junge Sportler zu Besuch ins Stadttamt gekommen ist.



Prompt übernahm Elias das Bürgermeister-Büro und ging an die Arbeit. Für ein Foto mit Mama Ursula und Bgm. Groß hatte er aber natürlich Zeit. Stolz hält er seine olympische Silbermedaille hoch.



MEIN LEBEN. VON A BIS P

STADTMARKETING ALS LANGFRISTIGER PROZESS

Seit 2019 entwickelt das Team der Stadtentwicklung, begleitet durch die Beratung der Stadtmarketingprofis von CIMA Österreich ein nachhaltiges Konzept zur Positionierung der Stadt Attnang-Puchheim. Im Rahmen von individuellen Einzelgesprächen, Workshops und Klausurtagungen sowie einer Imagebefragung wurde die IST-Situation erhoben und daraus eine Standortpositionierung und Leitstrategien entwickelt.

Diese betreffen alle maßgeblichen Lebensbereiche:

-  Handel & Dienstleistungen
-  Gastronomie und Tourismus
-  Gewerbe und Industrie
-  Kultur und Sport
-  Wohnen
-  Soziales & Bildung
-  Städtische Infrastruktur

Parallel dazu wurden Vorschläge für Leuchtturmprojekte entwickelt, die nun schrittweise umgesetzt werden – beispielsweise die Neugestaltung des Wochenmarktes (Näheres dazu finden Sie auf Seite 27). Seit Juli präsentiert sich Attnang-Puchheim auch mit einer neuen Marke und einem modernen Erscheinungsbild. Mit der Gestaltung wurde die Linzer Werbeagentur wazek & partner beauftragt.

Gerade in Umsetzung / in Planung:

- » Aufbau einer professionellen Stadtmarketing-Organisation zur konsequenten und zielgerichteten Umsetzung der Strategien
- » Relaunch des Wochenmarktes
- » Schrittweise Erneuerung des Corporate Designs und Einführung der neuen Marke
- » Implementierung des Corporate Designs im Bereich des städtischen Fuhrparks (Neuanschaffungen)
- » Vorbereitungen zum Relaunch der Website: www.attnang-puchheim.at



© Fotoart, Laakirchen

Große Projekte verschlingen unzählige Stunden an Vorbereitungsarbeit. Umso schöner ist es, wenn einzelne Maßnahmen nach sorgfältiger Planung umgesetzt werden und Erfolg zeigen. Egal ob beim Forum Attnang (der Neugestaltung unseres Stadtzentrums), beim neuen Corporate

Design (das alle Werbemittel der Stadt, die neue Marke und auch diese Gemeindezeitung beinhaltet) oder bei der Attrak-

tivierung unseres Wochenmarktes, die Stadtgemeinde folgt in allen Teilbereichen der Stadtentwicklung zwei Leitsätzen: wir arbeiten mit erfahrenen Spezialisten zusammen und wir beziehen die Betroffenen direkt mit ein. So erschaffen wir gemeinsam ein modernes Attnang-Puchheim für alle. Ich bin stolz, dass mit der Gemeindezeitung jetzt wieder ein großer Baustein sichtbar wird und hoffentlich auch Anklang bei Ihnen, den Lesern, findet.

Peter Groß
Bürgermeister


© Foto Humer, Lenzing

Das umfangreiche kulturelle Angebot in Attnang-Puchheim kann durch ein professionelles Stadtmarketing nur profitieren. Die Stadt setzt mit diesem Projekt genau das um, das meiner Erfahrung nach auch als Erfolgsrezept für den Kulturbereich gilt:

konstante Qualität in Kombination mit der Fähigkeit, mit der Zeit zu gehen.

Friedrich Springer
Kammerorchester Attnang-Puchheim und Kirchenchor Puchheim


© Marcel Hagen

Der 2019 gestartete Positionierungsprozess hat die Qualitäten Attnang-Puchheims als starken Wirtschaftsstandort mit zugleich hoher Wohn-, Lebens- und Freizeitattraktivität klar herausgearbeitet. Dieses Konzept wird nun konsequent umgesetzt. Ein professionelles Stadtmarketing wird dazu beitragen diese Standortqualitäten noch stärker nach außen zu präsentieren!

Murauer Roland
Cima Österreich



Das aktive Freizeit- und Vereinsleben und vielfältige kulturelle Angebote machen Attnang-Puchheim zum attraktiven Wohn- und Lebensumfeld, die öffentliche Verkehrsanbindung zum gut erreichbaren Arbeitsort. In der Attraktivierung der Stadtgemeinde

durch weitere Freizeit- und Kulturangebote sehen wir auch in Zukunft eine zentrale Aufgabe des Stadtmarketings. Davon profitieren auch wir als Unternehmen: So ist es für uns einfacher, Fachkräfte aus der Region zu finden und zu halten.

Peter Sticht
STIWA Group


Privat

Egal was Sie machen oder wie Sie es machen – es hinterlässt Spuren, so oder so. Deshalb ist die Positionierung als Marke eine wichtige Investition in die Zukunft. Und das gilt auch für die Marke Attnang-Puchheim. Dabei sind ganzheitliche Konzepte der Wachstumsmotor

für die Marke. Sie müssen sich vom Corporate Design bis zur Social Media Kampagne wie ein roter Faden durchziehen.

Martin Wazek
wazek & partner communication


Privat

Wir kennen das Potenzial der Stadt Attnang-Puchheim und vertrauen voll und ganz auch auf die zukünftige Entwicklung. Natürlich muss man wachsen und sich verändern, doch wie man sieht tut sich schon einiges im Ausbau des Stadtkerns, der Infrastruktur und des Angebotes. Auch

wir wollten durch die Investition in unser Geschäft genau dazu beitragen. Denn Attnang ist attraktiv, damals wie heute.

Stefanie Bischof
Schuhaus Schudigu


Privat

Beim Umbau vor meinem Geschäft habe ich die Gemeinde als verlässlichen Partner erlebt, der mich informiert und Rücksicht nimmt. Es war sehr wichtig, dass etwas passiert im Stadtzentrum. Die neue Gestaltung gefällt mir sehr, doch es geht nicht nur ums

Optische: der Eingang ins Geschäft ist jetzt barrierefrei. Es kommen also endlich Rollstuhlfahrer zu uns, ohne auf Hilfe angewiesen zu sein. Ich finde es gescheit, gleichzeitig auch die Kommunikation der Stadt neu umzusetzen und zwar mit einem roten Faden quer durch alle Bereiche, von der Autobeklebung bis zur Gemeindezeitung.

Peter Dreier
Juwelier

ELTERN KIND ZENTRUM

MIT KLEINEN SCHRITTEN IN DIE NORMALITÄT

Unter Berücksichtigung der Corona Maßnahmen starteten wir im Eltern Kind Zentrum im Juni wieder einige Programmpunkte: Ein Rückbildungsgymnastikkurs und ein Seminar zum Thema „Kinder stark machen für ein gesundes und suchtfreies Leben“ wurden durchgeführt.

Die Mutterberatung wurde wiedereröffnet, allerdings mit Terminvergabe. Die Spielstube fand nur bei Schönwetter und mit Anmeldung im Garten der Krabbelstube statt. Einige Spielgruppentermine wurden am Spitzberg oder am öffentlichen Spielplatz vor dem „Happy Kids“ Kindergarten durchgeführt.

Schön, dass wir unsere „Loslass-Gruppe“ Indoor weiterführen konnten. Obwohl die Kinder länger als 12 Wochen nicht bei uns waren, haben sich alle wieder auf den wöchentlichen Besuch in ihrer „LOLA Gruppe“ gefreut, und es gab keine Tränen beim Abschied von den Eltern. Unseren beliebten Ausflug zum Bauernhof konnten wir an zwei Terminen anbieten.



Die Wiedersehensfreude in der Loslass-Gruppe war riesengroß.



Herbstprogramm

Ab September starten wir mit unserem Herbstprogramm. Wir hoffen, dass wir alles ohne allzu große Einschränkungen durchführen können!

Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen bekommt ihr gerne bei Silke Ortler ☎ 0699 16886428 oder unter www.kinderfreunde.cc

KRABELSTUBE PUCHHEIM

MATSCHEN – GATSCHEN – SCHMUTZIG SEIN

Die Kinder unserer Krabbelstube dürfen ihren Forscherdrang in vollen Zügen ausleben und ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Sie werden dazu eingeladen, selbstständig Erfahrungen mit verschiedenen Materialien zu machen.

Beim Matschen mit Wasser und Sand machen Kinder Körpererfahrungen mit allen Sinnen und stärken ihre Eigenwahrnehmung. Visuell und taktil erfassen sie unterschiedliche Formen, Farben, Untergründe und die Veränderung von Konsistenzen. Der Sand, das Wasser und der daraus entstehende Matsch werden taktil erkundet.

Beim Springen in Regenpfützen entstehen auditive Reize, die die Kinder durch ihr Handeln erzeugen. Die Grobmotorik wird angeregt, Löcher graben und Erde oder Sand ausheben. Ebenso die Feinmotorik: Die Finger vorsichtig in den leicht feuchten Sand tauchen, feine Linien ziehen, Förmchen füllen und umdrehen, mit den Händen Burgen und andere Bauwerke formen. Beim Spielen mit Wasser und Sand sind die Kinder konzentriert und kommunizieren nonverbal mit anderen Kindern oder begleiten ihr eigenes Handeln sprachlich.

Die Mischung von Wasser und Sand ermöglicht es den Kindern, Spuren in ihrer Welt zu hinterlassen. Beim Experimentieren mit dem Material geht es nicht darum, etwas Dauerhaftes zu erschaffen, sondern den Prozess des Experimentierens zu wiederholen und die Veränderungen wahrzunehmen.



MATSCHEN IST echte Selbsterfahrung, keinerlei Spielerei sondern neugieriges LERNEN.

REGENBOGENSCHULE

SOMMERSCHULE NACH MASS

Sommer + Schule ... ja das gibt es auch zum 1. Mal. Genau genommen werden die Schultore in den letzten beiden Ferienwochen für ausgewählte Kinder geöffnet, damit sie ihre Deutschkenntnisse verbessern können.

Die Sommerschule ist ein Gemeinschaftsprojekt der VS1 und VS2. Es sind aber auch ein paar Gastkinder von der privaten VS in Puchheim, aus Bach und Ottnang mit dabei. Bei der Vorbereitung war uns besonders wichtig, dass die insgesamt 27 Sommerschulkinder nicht mit irgendwelchen Sprachspielen bei Laune gehalten werden, sondern exakt die Arbeitsaufgaben bekommen, die ihrem Lernstand entsprechen. Und so haben die Klassenlehrerinnen eine Fleißaufgabe gemacht und für jedes Kind ein eigenes Lernpaket zusammengestellt.



KRABELSTUBE OÖ KINDERFREUNDE

ABSCHIED UND NEUANFANG

Unser erstes vollständiges Krabbelstubenjahr neigt sich dem Ende zu. Für die Hälfte unserer Kinder heißt es im Herbst Abschied nehmen. Sie sind jetzt bei den Großen im Kindergarten. Auch uns fällt der Abschied immer schwer.

Als kleine Erinnerung bekommen unsere Kinder das gemeinsam gestaltete Portfolio mit nach Hause. Darin befinden sich Fotos, die selbst von den Kindern ausgesucht wurden. Uns ist es sehr wichtig, dass sie selbst entscheiden was in ihrer Mappe dokumentiert wird, wie zum Beispiel ihre wichtigsten Entwicklungsschritte, ihre Lieblingslieder, Lieblingsbücher und viel mehr.

Kinder, die im Herbst neu zu uns kommen, durften bereits im Sommer ihre ersten Erfahrungen in der Krabbelstube machen. Für alle Neueinsteiger bieten wir einen Schnuppernachmittag an, an dem sie sich mit den Eltern gemeinsam alles ansehen und die ganzen Spielmaterialien entdecken. So wird der Start erleichtert und wir freuen uns sehr auf den Neuanfang.



Zum Abschied eine Erinnerung mit viel Herz!



Erste Erfahrungen beim Schnuppern.

KINDERGARTEN ZAUBERWALD

MALWETTBEWERB

Um den Kindern während der Corona-Zeit und den damit verbundenen Ausgangsbeschränkungen die Langweile zu vertreiben, rief der Bürgermeister zu einem Malwettbewerb auf. Zum Thema „Sehnsüchte und Wünsche“ durften die Kinder ihre Kreativität zum Ausdruck bringen und so entstanden tolle Kunstwerke!

„Auch viele Kinder aus unserem Kindergarten machten mit und lebten ihre Fantasien in ihren Bildern aus. In ihrer Kreativität liegen viele Ausdrucksformen für Gefühle, Geschichten und für Botschaften nach außen. Daher ist es ganz wichtig, dass es auch immer wieder Impulse und Anregungen zur Kreativitätsentwicklung gibt.“ so die Kindergartenleiterin Miriam Rittenschober.

In der ersten Juliwoche wurden wir von unserem Bürgermeister überrascht: einige Kinder aus dem Kindergarten „Zauberwald“ wurden, in ihrer jeweiligen Altersgruppe, beim Malwettbewerb zu „Siegern“ gekürt.



„Vielen lieben Dank Herr Bürgermeister, dass Sie uns persönlich die tollen Preise überreicht haben!“

„Bunt ist meine Lieblingsfarbe“
Das Zitat von Walter Gropius passt auch für unsere Stadt



KINDERGARTEN HAPPY KIDS

DAS SIND UNSERE SCHULANFÄNGER

Ein aufregendes, spannendes und außergewöhnliches Kindergartenjahr geht zu Ende. Viele lustige und interessante Momente durften wir miteinander erleben. Gestärkt und selbstbewusst wechselten sie nun in die Rolle des Schulkindes.

Der Abschied vom Kindergarten ist einer der ersten einschneidenden Schritte in einem jungen Leben und mit allerlei Emotionen verbunden. Schließlich gilt es, lieb gewonnenen Freunden und Pädagogen „auf Wiedersehen“ zu sagen und ein vertrautes Umfeld sowie dessen sichere Abläufe zu verlassen. Mit einem lustigen und abwechslungsreichen Abschlussfest wurden die zukünftigen Schulanfänger verabschiedet!



Viel Erfolg und einen tollen Schulstart!

ROSENSCHULE

VIEL ERFOLG IN DER NEUEN SCHULE

Am letzten Schultag, kurz bevor die Schulglocke vor den Ferien das letzte Mal läutete, versammelten sich alle Schüler auf den Stiegen der Schule und standen Spalier. Ein Abschiedslied wurde gesungen und so marschierten die Rosenschüler der 4. Klassen

das letzte Mal Richtung Schulausgang. Von den anderen Kindern wurden sie gefeiert und es wurde applaudiert. Frau Direktor wünschte den Viertklässlern zum Abschluss mit einer Rose noch alles Gute und einen erfolgreichen weiteren Werdegang.



Wir suchen

SPENGLER- UND DACHDECKERLEHRLINGE

Einstieg jederzeit möglich!!!

SCHMID

GmbH

DACHDECKEREI

Flachdach ▲ Holzbau ▲ Fassade
SPENGLEREI

4800 Attnang-Puchheim

Mühlweg 24 ▲ Tel. 07674/67267

www.schmid-dach.at ▲ E-Mail: office@schmid-dach.at

LANDESMUSIK- SCHULE ATTNANG- PUCHHEIM

MUSIKGARTEN

für Kinder bis 4 Jahre

Musik und Bewegung
aktiv erleben.

Unterrichtstag:
Mittwochnachmittag

Regina Freinberger
☎ 0664 9738200

Anmeldungen jederzeit möglich:
☎ 07674 66035

Nähere Informationen:
🌐 www.landesmusikschulen.at

KINDERGARTEN PUCHHEIM

LUSTIG UND AKTIV

Bei uns im Kindergarten ist immer etwas los und so geht ein besonderes Kindergartenjahr zu Ende. Mit vielen Aktionen feierten wir den diesjährigen Abschluss.



Die Kindergartengruppe der Mondkinder genoss sichtlich den Besuch des „Bauernhofes Redlberger“.



Das Team der Sonnenkinder verbrachten einen tollen Tag im „Zoo Schmiding“ und bewunderte die diversen Tiere.



Das Highlight für die Schulanfängerkinder war das „Schukifest“, bei dem die kleinen Piraten und Piratinnen zehn Aufgaben souverän meisterten und mit einer Urkunde, einem bemalten Regenschirm und der „Ich Mappe“ belohnt wurden.



Bei der Waldralley konnten die Kinder mit ihrer Familie ihr Geschick und Können unter Beweis stellen und sich anschließend kurz im Kindergarten stärken.



VOLKSSCHULE PUCHHEIM

WAS IST. WAS BLEIBT. WAS GEDEIHT.

Das vergangene Schuljahr war geprägt ...

- » vom Miteinander-Lernen was es heißt, neue Wege zu denken und zu gehen
- » vom Start ins VS Puchheim-Schulentwicklungsprojekt „Schule im Aufbruch“
- » von der Hinwendung zur Individualität und zum Potential jedes einzelnen Kindes
- » von der täglichen, intensiven Arbeit mit den Kindern - ganz egal ob nah oder fern
- » vom vertrauensvollen Hand in Hand im Team und mit den Eltern unserer Schulkinder



Kleine Verabschiedungsfeier „in großer Runde“ unter freiem Himmel



„Fahrradführerschein“ - und alle habens geschafft!

- » vom Etablieren und Einüben neuer Kommunikationswege mit und für die Kinder und Eltern
- » von der Neugründung des VfFB, des Vereins für Franziskanische Bildung. Er ist das Dach über 89 verschiedene Bildungseinrichtungen aus fünf verschiedenen Ordensgemeinschaften in fünf Bundesländern, zu dem auch unsere Franziskanerinnen von Vöcklabruck gehören.
- » von der Obmann-Übergabe im Elternverein: Gerhard HAUSER
- » von Sorge und Zuversicht zugleich und von der Vorfriede auf's neue Schuljahr
- » von einem Satz aus dem Roman „Piccola Sicilia“ von Daniel Speck, Fischer Verlag, 2018:

„Du bist nicht, was dir zustößt, sondern was du daraus machst. Das ist unsere einzige Freiheit.“



PHÖNIXSCHULE IST VORREITER BEI DIGITALER GRUNDBILDUNG

ERSTE EXPERT+ SCHULE IN DER BILDUNGSREGION GUMUNDEN/VÖCKLABRUCK

Als erste Schule aller Schultypen in der Bildungsregion Gmunden/Vöcklabruck und als dritte (Neue) Mittelschule oberösterreichweit, hat die Phönixschule digiTN Mittelschule Attnang-Puchheim den Status einer Expert+ Schule im Bereich Digitale Grundbildung erworben. Durch die lange Erfahrung rund um den Einsatz digitaler Medien, hat sich die Phönixschule für diesen Status qualifiziert und bekommt dafür ein Zertifikat vom Kompetenzzentrum eEducation Austria des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung verliehen.

An der Phönixschule hat Informatikunterricht eine lange Tradition. Um den Kindern ein gutes Werkzeug für ihren weiteren Bildungs- und Berufsweg mitzugeben, legt die Phönixschule als digiTN Mittelschule großen Wert auf eine fundierte digitale Grundbildung. Bis zum Beginn des Schuljahres 19/20 hat das Digitale-Grundbildung-Team ein umfangreiches Konzept für den digitalen Unterricht an der Schule ausgearbeitet, welches als Grundlage für eigene Konzepte von anderen Schulen bereits angefragt wird.

Die Entwicklungen im März, die unvorbereitet und nahezu von heute auf morgen zum Homeschooling führten, zeigten auf, wie viel durch dieses Konzept bereits erreicht wurde und was dieses möglich gemacht hat. Die Tatsache, dass jedes Kind an der Schule über eine Schul-E-Mailadresse verfügt und erreichbar ist, hat die Kommunikation von Anfang an sichergestellt. Auch, dass in allen Jahrgangsstufen die Einführung des Arbeitens mit unserer Lernplattform geübt wurde, hat die Nutzung des „Digitalen Klassenzimmers“, welches für das notwendig gewordene Distance Learning geschaffen und täglich verbessert und erweitert wurde, erleichtert.

Es ermöglicht SchülerInnen, Erklärungen von Unterrichtsstoff immer wieder und in eigenem Tempo abzurufen und zu üben, Arbeitsblätter und Hausübungen sind jederzeit zu finden, was Kindern auch nach oder während der Abwesenheit aufgrund von Krankheit einen großen Vorteil bringt.

Das vielfältige Angebot, wie z. B. Tests bei denen die Kinder ein sofortiges Feedback erhalten, Lernspiele, Videos oder Quizzes machen das Lernen im „Digitalen Klassenzimmer“ abwechslungsreich und effektiv.

Standardmäßig ist jeder Klassenraum mit mindestens vier Computerarbeitsplätzen, einem fix montierten Beamer und einem Computer für die Lehrkraft ausgestattet. Darüber hinaus gibt es einen Computerraum mit 16 Arbeitsplätzen und ein Kontingent von 25 Notebooks.

Ein herzliches Danke an die Stadtgemeinde Attnang Puchheim, diese Ausstattung ist ein wesentlicher Beitrag, um Digitalisierung überhaupt umsetzen zu können.

Expert+

Expert+ bedeutet den Nachweis anspruchsvoller Kriterien in Bezug auf die digitale Arbeit mit den SchülerInnen in vielen unterschiedlichen Bereichen des Unterrichts und die Entwicklung eines auf den Schulstandort abgestimmten Konzeptes. In weiterer Folge wird die digiTN Mittelschule als Ansprechperson und unterstützend für andere Schulen zur Verfügung stehen und diesen bei der Digitalisierung helfen.

Weiterführende Informationen unter www.phoenixschule.edupage.org



JUGENDZENTRUM NANG-PU

FREUDE ÜBER PERSÖNLICHEN KONTAKT

Durch Covid-19 waren wir gezwungen uns gänzlich der digitalen Jugendarbeit zu widmen, um den Kontakt auch während dieser Zeit zu halten. Wir sind sehr froh über die neuen Möglichkeiten und Chancen, die die digitale Jugendarbeit mit sich bringt und möchten auch parallel zu unserer gewohnten offenen Jugendarbeit unsere Online Präsenz stärker ausbauen.

Mit Juni konnten wir die Pforten des Jugendzentrums wieder öffnen und wir wissen jetzt den täglichen persönlichen Kontakt



Das Sommerfest fand im Freien statt und die Grillleckereien hat sich jeder schmecken lassen. Ein wunderbarer gemeinsamer Nachmittag, den alle genossen haben.

mit den Besuchern, unter Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen, noch etwas mehr zu schätzen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Stadtgemeinde Attnang-Puchheim für die zur Verfügung gestellten Desinfektionsmittel und die Mund-Nasen-Schutzmasken.

Auch konnten vereinzelte Veranstaltungen stattfinden. Meist in abgeänderter Form. So wurde aus dem Besuch der 4. Klassen der Volksschule 1 der „Chaostag“.



Aufgrund der im Juli geltenden Coronaregeln des Fußballverbandes konnte das Fußballturnier ausnahmsweise nicht in Attnang-Puchheim stattfinden. Das Turnier fand am Sportplatz der PTS Schwanenstadt statt. Beim „Mini-Fußballturnier“ durften zwei gegen zwei spielen und jeder Spieler musste im eigenen Bereich bleiben. Es wurde ehrgeizig gespielt und die Sieger haben sich über Jahreskarten im Freibad Apumare sehr gefreut!



Kommt vorbei

Geöffnet seit 24.08 // Das Jugendzentrum nang-pu bietet für Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren von Montag bis Freitag einen offenen Betrieb, unabhängig von sozialer Schicht, kultureller und religiöser Zugehörigkeit.

📍 Badgasse 42, 4800 Attnang-Puchheim 🌐 www.nang-pu.at

VITERMA ZAUBERT AUS IHRER ALTEN WANNE IHRE WOHLFÜHLDUSCHE!

Elektro- und Installationsarbeiten werden gemeinsam mit befugigten Partnerfirmen für Sie umgesetzt.



viterma
zaubert Wohlfühlbäder

- ✦ Zuverlässige Renovierung in maximal 5 Tagen durch unser hochqualifiziertes, festangestelltes Profi-Handwerker-Team
- ✦ Breite Auswahl an Designs, Farben und Markenherstellern
- ✦ Individuelle Maßanfertigung für bodenebene Duschen
- ✦ Schimmelfreie, langlebige und besonders pflegeleichte Materialien

Ihr Fachbetrieb in OÖ
Infos & Beratungstermin:
Tel. 07672 90 200
www.viterma.com





ATTNANG-PUCHHEIMS RENNBRÜDER GEBEN WIEDER VOLLGAS

SAISON-RESTART VON ANDREAS UND MAXIMILIAN KOFLER GEGLÜCKT

Vier Monate lang mussten Andreas und Maximilian Kofler warten, ehe die Saison für sie in ihren internationalen Motorradsportklassen wieder begann. Während Maximilian schon im März erfolgreich beim Weltmeisterschaftslauf der Moto3 in Katar in das Jahr 2020 startete, begann für seinen jüngeren Bruder Andreas alles im Juli in Portugal.

Der 16-jährige Schüler der HAK1 in Wels stieg in Spanien in die Klasse Superstock 600 auf. "Aufgrund meiner Körpergröße wurde es extrem schwierig und deshalb haben wir uns zum Jahresende für einen Wechsel entschieden", analysierte Andreas, der nun auf einer Yamaha R6 antritt. 120 PS und 600 Kubikzentimeter gilt es nun für ihn zu beherrschen.

Nach einigen Tests vor dem Saisonstart ging es nach Portugal, wo in Estoril und Portimao die ersten Runden der spanischen Meisterschaft am Programm standen. In den vier Rennen eroberte er drei fünfte Plätze. "Ich muss zufrieden sein, das Niveau ist echt hoch und gerade die Spanier sind sauschnell. Diesmal bin ich besser in die Zweikämpfe gekommen und wir haben einen weiteren Schritt gemacht", bilanzierte Andreas, der seinen nächsten Einsatz am 29. und 30. August in Jerez de la Frontera hat.

Auf jener bekannten Motorradrennstrecke begann für seinen Bruder Maximilian der Neustart der WM-Saison in der Klasse Moto3. Als erster Österreicher seit über zehn Jahren hat der Attnang-Puchheimer den Sprung in die WM geschafft, als Fixstarter. Und der 20-Jährige zeigte, dass er voll angekommen ist in der obersten Leistungsstufe seines Sports. Schon am ersten der beiden Rennwochenenden in Spanien egalisierte er sein

persönlich bestes WM-Ergebnis mit Rang 20. Die folgende Woche ging es sogar noch besser. Im Training qualifizierte er sich erstmals schneller als sein erfahrener Teamkollege Darryn Binder, der sich in seinem fünften Jahr in der WM befindet. Im Rennen verpasste er auf Platz 18 nur knapp seine ersten Punkte in der aktuellen Saison.

"Ich habe insgesamt den Rückstand auf den Sieger um fast zehn Sekunden verkürzen können, und das, obwohl das Renntempo der vorderen Gruppe noch schneller war als vorige Woche", berichtete Kofler aus Andalusien, wo er zum dritten Mal in dieser Saison die Zielflagge sah. Von der Hitzeschlacht am Circuito de Jerez zeigte sich der junge Österreicher nach den 22 Runden gezeichnet: "Das Rennen heute war noch viel anstrengender als das letzte Woche."

Der Sieg ging an den Japaner Tatsuki Suzuki, der vor seinem Honda-Markenkollegen John McPhee gewann. Dritter wurde der Italiener Celestino Vietti auf KTM. Die Top 15, also jene Fahrer mit WM-Punkten lagen innerhalb von acht Sekunden. "Die Dichte in der Moto3-WM ist enorm, aber bei den beiden Rennen nach der viermonatigen Pause haben wir gute Schritte nach vorne gemacht", zeigte sich Kofler mit seiner Entwicklung in seiner ersten vollen Saison als Fixstarter in der Moto3 zufrieden.

Dennoch erhofft er sich in den nächsten Rennen eine weitere Steigerung. "Es muss weiter in Richtung der nächsten Gruppe und damit der Punkteränge gehen", blickte Kofler voraus auf seine Einsätze im August in Brunn sowie zweimal in Spielberg, wo auf den Oberösterreicher zwei Heim-Rennen warteten.

ERGEBNISSE

Superstock 600 (Andreas Kofler/ Redding Pinamoto RS)

- 1. Lauf Estoril: ausgefallen
- 2. Lauf Estoril: 5. Platz
- 1. Lauf Portimao: 5. Platz
- 2. Lauf Portimao: 5. Platz



Moto3-Weltmeisterschaft (Maximilian Kofler/CIP-GREENPOWER)

- Grand Prix von Spanien:
Rennen Moto3 (22 Runden)
- 1. Arenas (ESP/KTM) 39:26.256
 - 2. Ogura (JPN/Honda) + 0,340
 - 3. Arbolino (ITA/Honda) + 0,369
- 20. Kofler (AUT/KTM) + 28,406**

- Grand Prix von Andalusien:
Rennen Moto3 (22 Runden)
- 1. Suzuki (Honda) 39:18.861
 - 2. McPhee (Honda) + 0.064
 - 3. Vietti (KTM) + 0.134
- 18. Kofler (KTM) + 20.821**



JANSEN

Farbmischsystem
Wand, Fassade, Lack, Lasuren

Kreativ

HOFINGER

Das Farbenfachgeschäft

Waldstraße 12, 4800 Attnang-Puchheim, Tel. 07674 / 62420
www.farben-hofinger.com, office@farben-hofinger.com



VERANSTALTUNGEN IN DER STADT ATTNANG-PUCHHEIM
SEPTEMBER UND OKTOBER

Veranstaltungen im September

<p> Samstag, 05.09. 12.00 Uhr Yes-Club Kammer</p>	<p>Stadtmeisterschaft im Segeln Veranstalter: YES Kammer, Sektion des ESV & Sportreferat Attnang-Puchheim</p>	<p> Samstag, 17.10. 19.00 Uhr Kinosaal</p>	<p>Chorkonzert Phönix-Chor und Jazz exclusive Veranstalter: Phönix-Chor Attnang-Puchheim</p>
<p> Freitag, 11.09. 19.00 Uhr Bildungszentrum Maxhaus</p>	<p>Ausstellung „moment wert“ Sylvia Libiseller und Brigitte Lehner Veranstalter: Bildungszentrum Maximilianhaus</p>	<p> Samstag, 24.10. 09.00 Treffpunkt: Busbahnhof</p>	<p>Historische Rundwanderung zu den Schauplätzen des 21. April 1945 mit Eva Kurz Dauer: 3 Stunden Anmeldung unter: 0650 9189731 oder keva@gmx.net</p>
<p> Freitag 11. & 12.09. In allen teilnehmenden Geschäften</p>	<p>Schnäppchenmarkt Ausgesuchte Schnäppchen, Sonderaktionen und Gewinnspiel Veranstalter: AWA und AWA- Mitgliedsbetriebe</p>	<p> Sonntag, 25.10. 18.00 Uhr Kinosaal</p>	<p>Filmpremiere zum Bombenangriff auf Attnang-Puchheim Veranstalter: Stadtgemeinde Attnang-Puchheim Dauer: 1 Stunde, Eintritt frei</p>
<p> Sonntag, 13.09. 09.00 – 10.30 Uhr Musikheim Hubertusmusik</p>	<p>Radwandertag Start – Strecke ca. 20 Kilometer Veranstalter: Gesunde Gemeinde & Naturfreunde Attnang-Puchheim</p>	<p> Montag, 26.10. 09.00 Uhr Hl. Geist Kirche Attnang oder Basilika Maria Puchheim (Ort wird bekannt gegeben)</p>	<p>Gedenkgottesdienst anl. 75 Jahre Bombardierung von Attnang-Puchheim – Propst Johannes Holzinger Musikalische Gestaltung: Mitglieder der örtlichen Chöre und Kammerorchester, Gesamtleitung: Friedrich Springer Veranstalter: Pfarre Attnang</p>
<p> Dienstag, 29.09. Basilika Puchheim 19.30 Uhr</p>	<p>Festival Sinfonietta Lui Chan Veranstalter: Brucknerbund Attnang-Puchheim</p>		

Veranstaltungen im Oktober

<p> Samstag, 03.10. 20.00 Uhr</p>	<p>Oktoberfest der Eisenbahner Stadtmusik Abendunterhaltung: „Die Spitzbaum“</p>	<p> Montag, 26.10. 20.00 Uhr Basilika Maria Puchheim</p>	<p>Kirchenkonzert Kartenvorverkauf bei den MusikerInnen Veranstalter: 1. OÖ. Hubertusmusik- kapelle</p>
<p> Sonntag, 04.10. 10.30 Uhr Musikheim</p>	<p>Frühschoppen – Die Irrseebläser Eintritt: frei Salzburger Straße 47 Veranstalter: Eisenbahner Stadtmusik</p>	<p> Freitag, 30.10. 20.00 Uhr Kinosaal</p>	<p>Kabarett mit Barbara Balldini „g'hörig durchgeknallt – Liebe machen im 21. Jahrhundert“ Karten unter www.oeticket.com oder in der Info der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim € 29,50 Veranstalter: Kulturreferat der Stadt Attnang-Puchheim</p>
<p> Freitag, 09.10. 19.30 Uhr Festsaal der Musikschule</p>	<p>Kultur, Sozial- und Integriationsehrungen Veranstalter: Stadtgemeinde Attnang-Puchheim</p>		



Eisenbahner Stadtmusik

TRADITIONSMÄRSCHCHE LIVE ERLEBEN

In Zeiten in denen wir mit Corona und den einhergehenden Maßnahmen leben müssen, ist es für uns sehr schwer musikalisch präsent zu sein. Ein kleiner Lichtblick wurde uns Anfang Juni mit der Lockerung gewährt, und so konnten wir die Probenarbeit wieder aufnehmen.

Dank der Größe unseres Musikheimes, können wir alle Sicherheitsbestimmungen einhalten. Die Einschränkungen inspirierten uns neue Wege zu gehen. Die Idee der Stadtteilkonzerte wurde geboren. An drei Tagen, jeweils zu verschiedenen Uhrzeiten und in unterschiedlichen Stadtteilen, spielten wir unter dem Motto „Österreichische Traditionsmärsche“ ein Platzkonzert. Am 28.06. im Anschluss an die Messe, vor der Stadtpfarrkirche, am 03.07. beim Bäckerbrunnen und am 05.07. vor dem Bezirksaltenheim freuten wir uns über zahlreiche Zuhörer. Aufgrund des Erfolges sind weitere Konzerte dieser Art in Planung.



Eine schöne Ablenkung in schwierigen Zeiten!



Wichtige Infos

Geplante Veranstaltungen werden bis voraussichtlich Ende September wegen Undurchführbarkeit abgesagt, wir befinden uns zurzeit in Sommerpause.

Weitere Informationen auf der Website

www.eisenbahnermusik.at oder

www.facebook.com/eisenbahnermusik.at

Pensionistenverband

Am 7. September starten wir wieder!

Kommen auch Sie zu uns in die Tagesheimstätte. Wichtig ist, dass wir vorsichtig sind und uns an die Sicherheitsbestimmungen halten. Unser Dank gilt allen, die in dieser schwierigen Zeit für uns da sind.



Wichtige Infos

Weitere Informationen über unsere Aktivitäten finden Sie in den Schaukästen des Pensionistenverbandes.



Aktivitäten im September

Datum	Uhrzeit	Aktivität	Treffpunkt
ab 07. 09.	14.00 Uhr	Nordic-Walking	Tagesheimstätte
ab 09.09.	14.00–18.00 Uhr	gemütliches Beisammensein	Tagesheimstätte
ab 09.09.	14.30–15.30 Uhr	Turnen	Gymnastiksaal
ab 09.09.	14.30–15.30 Uhr	Kegeln	Restaurant Bergi's Himmelreich
ab 11.09.	14.30–15.30 Uhr	Sitzgymnastik	Tagesheimstätte

Aktivitäten finden wöchentlich statt.



Ausflüge im September und Oktober

Donnerstag, 10.09.	Halbtagesfahrt „Fahrt ins Blaue“
Donnerstag, 24.09.	Tagesfahrt „Zoo Schmiding mit Evolutionsmuseum“
Donnerstag, 15.10.	Tagesfahrt „Saalbach Hinterglemm“ mit Lindlingalm
Samstag, 24.10.	Jahreshauptversammlung und „Tag der älteren Generation“ in der Tagesheimstätte

1. OÖ Hubertusmusik

MIT MUSIK IN DIE ZUKUNFT

Am 19. Juni fand die Generalversammlung der Hubertusmusik statt. Musikalisch umrahmt wurde das Ganze von einer Bläsergruppe der Familie Brunmayr. Der gesamte Vereinsvorstand wurde entlastet und der neue Vereinsvorstand einstimmig gewählt. Unser neu gewähltes Obmann-Team bilden Ernst Aspöck mit Stellvertreter Markus Petritsch.

Für unsere Jugend ist nun Theresa Windischbauer mit Martin Brunmayr als Stellvertreter zuständig. Besonders bedanken möchten wir uns auch bei unserem „Alt-Obmann“ Klaus Bregar, der seine Tätigkeit zurückgelegt hat.

„Danke für die viele Arbeit die du geleistet hast und wir hoffen dich noch lange in unserer Kapelle als Musiker zu haben.“

Im Anschluss folgten zahlreiche Ehrungen: Alfred Edtmayr, August Holl und Karl Brunmayr sen. wurden



v.l.n.r.: Markus Petritsch (Obmann-Stellvertreter), Klaus Bregar (Alt-Obmann), Ernst Aspöck (neu gewählter Obmann)

einstimmig zu Ehrenmitgliedern ernannt und bekamen eine neue Anstecknadel, den Hubertushirschen überreicht.

Florian See verbrachte während der langen Zeit zu Hause viele Stunden am Schlagzeug und übte für sein Leistungsabzeichen in Silber. Er hat dies bravourös gemeistert und mit sehr gutem Erfolg bestanden. Natürlich übte auch der Rest der Jugendkapelle fleißig zu Hause. Gemeinsam blicken wir in die Zukunft. Mit dem Video „Servus im Musikheim“ wollten wir einen kleinen Einblick in die Blasmusik geben und das Interesse am Erlernen eines Instrumentes wecken. Das Video ist für alle Interessierten auf unserer Website bzw. auf Youtube zu sehen.



Video „Servus im Musikheim“

Wichtige Termine

- 13.09. Dorrfest Frühschoppen in Regau
- 20.09. Pfarrfestfrühschoppen im Schlosshof Puchheim
- 04.10. Erntedank im Schlosshof Puchheim
- 11.10. Messe Ried/ Solistenwertung
- 26.10. Kirchenkonzert in der Basilika Maria Puchheim

Weitere Informationen:

🌐 www.hubertusmusik.at
oder telefonisch bei Obmann Ernst Aspöck ☎ 0664 75045284.

Kameradschaftsbund Stadtverband Attnang-Puchheim

ÜBERGABE DER VEREINSMEDAILLEN

Im Rahmen der Generalversammlung der 1. OÖ Hubertusmusikkapelle wurden vom Kameradschaftsbund an drei Mitglieder Verdienstmedaillen überreicht.

👤 Zum Stammtisch und Meinungsaustausch treffen sich die Kameraden jeden ersten und dritten Sonntag im Monat beim Gasthaus „Zum Italiener“.



v.l.n.r.: Bgm. Groß, Kapellmeister Brunmayr (Verdienstmedaille in Bronze), Aspöck (Verdienstmedaille in Silber), Alt-Obmann und Stabführer Ing. Bregar (Verdienstmedaille in Gold).

Trachtenverein D'Greanwaldler

EIN KLEINES STÜCK NORMALITÄT

Auch unser Vereinsleben wurde durch Corona in den vergangenen Monaten ziemlich durcheinandergewirbelt und zum Stillstand gebracht. Umso mehr freuten wir uns, zum Beginn der Sommerferien einen Fixpunkt unseres Vereinsjahres abzuhalten.

Am 15. August fand die Kräuterweihe in der Hl. Geist Kirche in Attnang statt. Der Erlös der Kräutersäckchen geht an die 15-jährige Elena, die aufgrund eines Gendefekts vor Kurzem erblindet ist.



Unser Waldfest wurde heuer in abgespekter Form im Garten, mit genügend Abstand und an der frischen Luft gefeiert. So konnten wir unseren heurigen Jubilaren zum 60. Geburtstag gratulieren.



Turnverein

ERFOLGE BEIM TURNFEST DAHOAM

Die Corona-Krise hat neben dem Trainingsbetrieb auch die Meisterschaftssaison getroffen. Dieses Jahr fanden keine Regionsmeisterschaften statt und auch das Bundesturnfest in Wels musste abgesagt werden. Um eine Art Wettkampffeeeling nach Hause zu bringen, veranstaltete der ÖTB Oberösterreich den Onlinewettkampf „Turnfest Dahoam“.

Insgesamt gab es 4 Bewerbe, die zeitlich unabhängig absolviert werden mussten. Teilnehmer aus allen Altersklassen aus ganz Österreich waren dabei. Hansi Erlinger konnte sich in der AK25 männlich den 2. Platz sichern und schaffte es in der Gesamtwertung aller Teilnehmer auf Platz 18. Laura Koller verpasste mit dem 4. Platz nur knapp das Stockerl in der AK25 weiblich. Kristina Koller belegte den 10. Platz in der AK25 weiblich.

SVA-Fotowettbewerb



Lisa Sterrer



Katharina Ebner-Kössinger



Nadine Janek

Training

Mit Anfang Juli konnte der Turnverein einen eingeschränkten Trainingsbetrieb unter den gesetzlichen Auflagen starten. Über die Sommerferien findet ein außertourlicher eingeschränkter Trainingsbetrieb statt – nähere Infos dazu bitte beim jeweiligen Trainer einholen.

Um die Zeit während der Trainingspause zu verkürzen veranstaltete der Verein einen Fotowettbewerb. Die vielen Einsendungen machten es nicht leicht einen Sieger zu küren. Am Ende haben wir uns für drei Siegerbilder entschieden.

ASKÖ Attnang-Puchheim

TAEKWONDO

Die wegen der Corona-Beschränkungen auferlegte Zwangspause ist für uns eine große Herausforderung. Vor allem beim Kampfsport ist neben dem kontinuierlichen Verfeinern der Wettkampftechniken ein regelmäßiges Schnelligkeits-, Ausdauer-, und Krafttraining unerlässlich.

Einige unserer Mitglieder sind im Landeskader vertreten und müssen sich auf künftige Meisterschaften vorbereiten. Seit Schulschluss findet das Erwachsenentraining Dienstag und Donnerstag ab 20.00 Uhr und das Kindertraining Montag ab 17.00 Uhr in der Alten Schule in Schwanenstadt statt.

Trainingslager

Das zu Pfingsten geplante Trainingslager in Altenmarkt kann nun von 4.-7. September nachgeholt werden. Eines der Highlights ist der Besuch der beliebten Therme Amadé.

Nähere Details zum Trainingslager sowie weitere Termine stehen auf unserer Website www.taekwondo-attnang.at



Aktuelle Trainingssituation

www.kia.com

Jetzt sollte ihn jeder kennen!
Der neue Kia Xceed.

Bei Leasing, Eintauch
und Versicherung ab
€ 19.890,-¹⁾

XCEED

Die Kia Ceed-Familie mit dem neuen
Kia Xceed. Aufregende Zeiten in Sicht.

The Power to Surprise

Kia Motors Attnang
Salzburger Straße 91 • 4800 Attnang-Puchheim • Tel.: 07674 - 62851
office@kia-motors-attnang.at
www.kia-motors-attnang.at

CO₂-Emission: 162-121 g/km, Gesamtverbrauch: 4,6-7,4 l/100km
Symbolfotos. Satz- und Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Listenpreis Kia Xceed Titan € 22.490,00 abzgl. Preisvorteil bestehend aus € 1.000,00 Leasingbonus bei Finanzierung über Kia Finance, € 1.200,00 Österreich Bonus und € 400,00 Versicherungsbonus bei Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets. Der Kia Versicherungsbonus ist nur gültig bei Kauf eines Neu- oder Vorführwagens und bei Abschluss eines Vorteilssets bestehend aus Haftpflicht, Vollkasko mit Insassenunfall- und/oder Verkehrs-Rechtsschutzversicherung. Die Bindfrist bzw. Mindestlaufzeit des Vertrages beträgt 36 Monate inkl. Kündigungsverzicht. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 30.09.2020. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH, Stand 07/2020, Angebot gültig bis auf Widerruf. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. *7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

FF Attnang

BLAULICHT NEWS



Neuer Zugskommandant bei der FF Attnang: Bl Christian Weidinger



Alles Gute zum 80sten Geburtstag! Friedrich Holzinger ist über 50 Jahre aktiv im Verein.



Neue Trainingsbekleidung für die Jugendgruppe

Ein einheitliches Auftreten bei den verschiedensten Veranstaltungen und Übungen stärkt den Teamgeist.



Schwere Regenfälle sorgten für Einsätze

Die starken Unwetter am Freitag den 10.07. und Samstag den 11.07. sorgten für zahlreiche technische Einsätze. Vor allem waren Sturmschäden zu beseitigen.

FF Puchheim

NEUES KOMMANDOFAHRZEUG

Dieses ersetzt nun einen 26 Jahre alten KDOF. Das neue Fahrzeug dient als Voraus- und Einsatzleitfahrzeug und rückt standardmäßig bei fast allen Einsätzen aus. Weiters kommt es auch als Begleitfahrzeug für den Gefahrenstoffstützpunkt und Strahlenstützpunkt Puchheim zum Einsatz.

Dieses Fahrzeug ist eines der wichtigsten Bestandteile der Wehr Puchheim. Denn das KDOF-1 ist eine wesentliche Komponente für einen reibungslosen Einsatzablauf insbesondere auch bei Großbränden oder Katastrophen.



Einige Fakten: 5 Tonnen auf zwei Achsen, 163 PS und Schaltgetriebe, Mercedes Sprinter 516 CDI Baujahr 2020.

Naturfreunde

NATUR AKTIV ERLEBEN

Bei uns ist immer was los! Egal ob Bergsteigen, Wandern, Mountainbiken oder Radfahren – Hauptsache im Freien. Wir geben euch abwechslungsreiche Tipps, wie ihr unsere schöne Heimat noch besser kennenlernt.

Bergtour für Frühaufsteher

Sehr zu empfehlen ist die Tour auf den Eibenberg, der bekannt ist für seine herrlichen Enzianwiesen. Weiter gehts auf den Raschberg mit Einkehr in der Raschberghütte. Für die Sonnenaufgangstour empfehlen wir zeitig aufzubrechen, um rechtzeitig am Gipfel des Steinecks zu stehen um den Sonnenaufgang zu genießen.



Bergtour Natur pur

Besonders belohnt werden die Liebhaber der Alpenflora bei der Tour auf den Nazogel und Angerer Kogel. Das seltene Kohlröslein, das wunderbar nach Vanille duftet, wächst hier.



Ausflugstipp

Wir empfehlen den Scheiblingstein und den Stubwiesgipfel, beide in der Nähe von Spital am Phyrn. Wir waren von der herrlichen Aussicht begeistert.



Aktiv Termine

05.09. BERGWANDERUNG - Großer Größtenberg 1.724 m, ab Rosenau am Hengstpaß, 1.000 Hm, 6 Std., 16,5 km.
Begleitung: Christian Otteneder

08. - 10.09. BERGWANDERN - in Großarl, Tourenmöglichkeiten: Schuhflicker 2.214 m, Kreuzkogel 2.027 m, Heukareck 2.100 m, Höllwand 2.287 m, Saukarkopf 2.048 m, Anmeldung erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl!
Begleitung: H. Heitzinger

12.09. BERGTOUR - Karkogel 1.739 m ab Rettenbachalm über Karalm 1.178 m, Abstieg über Ischler Hütte, 1.300 Hm, 8 Std., teils unmarkierte Steige.
Begleitung: Reini Waldl

13.09. ATTNANGER RADWANDERTAG

20.09. LANDESWANDERTAG - am Hochficht

26.09. BERGWANDERUNG - Braunedelkogel 1.894 m, Abstieg über Moosbergriedel, 850 Hm, 5,5 Std.
Begleitung: Brigitte Rachinger

Weitere Informationen und Termine:
www.attnang.naturfreunde.at



GESUNDE GEMEINDE

JAUSEN REZEPT



Roter Linsenaufstrich

Ein Rezept von Martin Thaller

www.gesundes-oberoesterreich.at

Für 20 Personen: 41,3 g pro Portion - 825 g Gesamtmenge

- | | |
|------------------------|------------------|
| ■ 250 g Linsen | ■ 50g Zwiebel |
| ■ 500 g Gemüsefond | ■ Salz |
| ■ 20 g Butter | ■ Pfeffer |
| ■ 2 Msp. Kurkuma | ■ Zitronensaft |
| ■ 2 Msp. Paprikapulver | ■ etwas Olivenöl |

Zubereitung

Die Linsen in dem Gemüsefond cremig weich kochen. Bei Bedarf mit noch etwas Wasser oder Gemüsefond aufgießen. Zwiebeln in etwas Olivenöl anschwitzen und begeben. Mit Kurkuma, Paprikapulver, Salz, Pfeffer und Zitronensaft abschmecken.



Land OÖ Abt. Gesundheit

MITARBEITERGESUNDHEIT

WIR SCHAUEN AUF UNS

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde rückt die Bediensteten der Stadtgemeinde in den Fokus: bis 2022 läuft das Projekt „Wir schauen auf uns“, mit dem die Stadt Schritte zur Förderung und Unterstützung der Mitarbeitergesundheit setzt. Den Anfang machen die Kindergärten, die sich gemeinsam mit Trainer und Fitnesscoach Andreas Riedl der Rückengesundheit widmen.

Die Pädagoginnen und Helferinnen im Kindergarten „Zauberwald“ in Alt-Attnang erarbeiteten im Juli gemeinsam mit Riedl den Zusammenhang von arbeitsbezogener Haltung und körperlichen Problemen und erprobten einfache Übungen gegen Haltungsprobleme. Im Anschluss erlernten die Teilnehmerinnen einfache Faszienrollenmassagen zum Lösen von Verspannungen.

Tipp

Auf dem Youtube-Kanal vom Proaktiv4D finden Sie Videos, in denen Andreas Riedl einfache Übungen für zuhause erklärt.

www.proaktiv4d.at

PROAKTIV4D

www.proaktiv4d.at
Badgasse 34, 4800 Attnang-P.

Du möchtest ...



deine
Problemzone
formen,



Schmerzen
lindern,



Muskeln
aufbauen,



deine
Leistung
verbessern?

Egal mit welchen Zielen du zu uns kommst ...
wir bieten dir die maßgeschneiderte Lösung!

Vereinbare gleich
einen Probetermin!

#MEINSTUDIO

07674 21 424
office@proaktiv4d.at



NACHHALTIGE WEITERENTWICKLUNG DES WOCHENMARKTES

GENUSS VON A BIS P

Der Wochenmarkt Attnang-Puchheim am Rathausplatz steht aufgrund des demografischen Wandels und eines geänderten Konsumentenverhaltens vor einer Neupositionierung und Attraktivierung.

Die Daten und Fakten einer im Januar 2020 durchgeführten Bevölkerungsumfrage zeigten klar auf, dass der Wochenmarkt Attnang-Puchheim eine hohe Kundenzufriedenheit aufweist und somit einen wichtigen Stellenwert im Gemeindegeschehen darstellt.

Von diesen repräsentativen Umfrageergebnissen wurden die wichtigsten Ziele für eine Attraktivierung des Wochenmarktes abgeleitet. In der Folge wurden zahlreiche Arbeitssitzungen mit Einbindung der Marktbesucher und der diversen Interessengruppen abgehalten, um erste Maßnahmen, Spezialmärkte (wie Französischer Markt, etc.) und Zusatzaktivitäten umzusetzen. Gleichzeitig werden aktiv zusätzliche Marktbesucher für Produkte, die den Angebotsmix des Marktes abrunden, gesucht. Und das neue Corporate Design der Stadt Attnang-Puchheim wird auch bei allen Werbemitteln des Wochenmarktes durchgezogen.

Genuss, Regionalität, Frische, Vielfalt, Flair und Qualität: Unter diesem Motto sollen diese Aktivitäten das kulinarische Attnang-Puchheim bereichern. Märkte sind nicht nur Handelsplatz und Einkaufsort, sondern vor allem Treffpunkt der Menschen und Zentrum des gesellschaftlichen Lebens: gustieren und genießen, essen und trinken, sehen und gesehen werden.



”

Uns ist es ein großes Anliegen, dass durch die Attraktivierung des Wochenmarktes eine nachhaltige Belebung und Aufwertung des Stadtzentrums geschaffen wird.

Projektleiter Thomas Egger

GENUSS-TIPP

DER KLEINE FRANZÖSISCHE MARKT

KURZURLAUB IN FRANKREICH

Deftige Käse- und Wurstspezialitäten, süßer Nougat, verlockende Crêpes, bunte Macarons und allerhand weitere französische Backwaren – von 17. bis 19. September gastiert „der kleine französische Markt“ am Rathausplatz in Attnang-Puchheim.

Die fahrenden Händler sind zum ersten Mal in Attnang-Puchheim zu Gast. Insgesamt werden vier Stände aufgebaut: Französische Käsesorten, diverse Nougatprodukte aus dem Elsass, französische Wurstwaren und Salamisorten aus ganz Frankreich und ein vierter Stand mit Crêpes, Quiches, Baguettes, Macarons, Eclairs, Tartes, Kaffee und Marmeladen. Vieles davon wird direkt vor Ort frischzubereitet.



Öffnungszeiten

Der kleine französische Markt findet von Donnerstag, 17.09. bis Samstag, 19.09. statt, am Freitag zusätzlich zum Wochenmarkt.



ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG!

Wir gratulieren allen Jubilaren* und wünschen viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr!

*September/Oktober



80. Geburtstag

Liselotte Schermaier, Drosselweg 4
Asije Salija, Vöcklabrucker Straße 45
Helmut Thallinger, Bahnhofstraße 2c
Gertraud Zaurieth, Amselweg 7
Aloisia Lehner, Bäcker-gasse 3
Edmund Heitzeneder, Bernergasse 3
Adil Asani, Salzburger Straße 86
Angela Hummer, Passauer Straße 63
Max Thallinger, Agergasse 29

81. Geburtstag

Horst Bahn, Steinhüblstraße 25
Erhard Kontur, Rosenstraße 28
Gisela Franziska Mairleitner, Brucknerstraße 12
Hilda Maria Haselberger, Mitterweg 63
Maria Lagger, Mitterweg 63
Franz Wienerroither, Vöcklabrucker Straße 53
Heinz Frey, Eschenweg 5
Alois Kirchmair, Fischergasse 4
Josef Plainer, Angerweg 8
Anton Huber, Maximilianstraße 15
Helga Demml, Billrothgasse 11
Raziye Gök, Bahnhofstraße 4
Gertraude Kirchtag, Am Gries 4

82. Geburtstag

Josef Sumetshammer, Schulweg 13
Maria Greifeneder, Kornweg 22
Hermine Blümel, Mitterweg 61

83. Geburtstag

Gertrud Helene Haag, Wankhamer Straße 8
Theresia Nickl, Mitterweg 61
Hildegard Ahammer, Bahnhofstraße 2a
Vera Veskovic, Vöcklabrucker Straße 5a
Franz Racher, Mitterweg 61
Paula Preuer, Römerstraße 148
Farije Halili, Römerstraße 44
Maria Brandstetter, Gmundner Straße 10

84. Geburtstag

Marianne Bögl, Ghegastraße 8
August Oberreiter, Waldstraße 48
Herbert Alois Vogl, Personalhausstraße 11
Alois Preuer, Mitterweg 61
Margareta Maria Fischthaler, Brunnengasse 26

85. Geburtstag

Gertraud Angleitner, Mitterweg 61
Ludwig Ablinger, Mitterweg 63
Ernestine Aicher, Andreas Hofer-Gasse 31

86. Geburtstag

Elvira Schreder, Puchheimer Straße 23
Johann Minichmayr, Mitterweg 61
Ferdinand Berger, Mitterweg 45
Anton Majer, Steinhübl 22
Theresia Rothauer, Steinhüblstraße 29
Erich Herbst, Ahornweg 12
Karl Pöstlberger, Mitterweg 61
Hilda Maria Moser, Agergasse 21
Gertraud Riss, Puchheimer Straße 26

87. Geburtstag

Pauline Stelmüller, Wolfsegger Straße 40
August Mayr, Wolfsegger Straße 7
Josef Frey, Pestalozzigasse 11
Elisabeth Ströbl-Kroiher, Kirchbergweg 14
Maria Edelmann, Gmundner Straße 5

88. Geburtstag

Franz Maringer, Aichetweg 6
Aloisia Racher, Mitterweg 61

89. Geburtstag

Elisabeth Aichberger, Mitterweg 61
Franz Erlacher, Andreas Hofer-Gasse 26

90. Geburtstag

Friedrich Sachadonig, Angerweg 20
Elisabeth Schmitter, Mitterweg 61
Josef Dallinger, Marktstraße 19
Juliana Maria Hackl, Mitterweg 63

91. Geburtstag

Berta Fürtbauer, Mitterweg 61
Hedwig Meingäßner, Vöcklabrucker Straße 49
Anton Hocker, Linzer Straße 8
Emilia Anna Eisl, Mitterweg 61
Maria Grieshofer, Mitterweg 61

92. Geburtstag

Hildegard Durkowsch, Brucknerstraße 12
Notburga Maria Libiseller, Leharstraße 12
Friederike Schernberger, Mitterweg 61
Herta Justl, Mitterweg 61
Erna Maria Hittmayr, Haydnstraße 17

93. Geburtstag

Gertrud Maria Auringer, Mozartstraße 9

94. Geburtstag

Mathäus Oppolzer, Mitterweg 63

95. Geburtstag

Maria Steinmacher, Mitterweg 63

96. Geburtstag

Karoline Kienast, Karl Rank-Straße 7
Friedrich Horn, Mitterweg 63

Gratulation zur Titelverleihung



Dr. Anton Merkl

wurde von der Katholisch-Theologischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München der akademische Grad Lizentiat des Kanonischen Rechts (Lic. Iur. can.) verliehen. Das Lizentiat ist Voraussetzung für die Übernahme des Richteramtes an kirchlichen Gerichten.



Markus Wetzlmayr, MSc

wurde an der Fachhochschule Technikum Wien durch Ablegung der Master-Prüfung der akademische Grad Master of Science in Engineering, abgekürzt MSc, verliehen.



Hallo Baby!

Wir begrüßen die Neugeborenen und wünschen den Eltern viel Freude!
Geboren wurden:



Alejna und Rufi TAIRI
Römerstraße 136a
am 10.01.2020 ein **Omer**

Elita und Qani TAIRI
Römerstraße 136b
am 07.02.2020 ein **Berdis**

Ebru und Muhterem CEYLAN
Wolfsegger Straße 46
am 25.03.2020 eine **Ümmügülsüm**

Mirsada und Amer DZELILOVIC
Brucknerstraße 12
am 08.05.2020 ein **Davud**

Bastrie GASHI
Bahnhofstraße 7
am 27.03.2020 eine **Ersa**

Andrea HÖLLER und Daniel TASSOLD
Salzburger Straße 36
am 15.05.2020 ein **Toni**

Kübra und Hasan CEYLAN
Marktstraße 19
am 17.05.2020 ein **Ensar**

Dalina und Faton FERIZI
Waldstraße 48
am 26.05.2020 ein **Loen**

Ana und Stefan JEVTIC
Marktstraße 14
am 07.06.2020 eine **Sofija**

Monika und Matej KNEZEVIC
Römerstraße 107
am 12.06.2020 eine **Katja**

Theresa WENDL und Martin RABENGRUBER
Anzengruberstraße 2
am 13.06.2020 ein **Jannis**

Jawhara SILO und Fadi ALOSO
Wiener Straße 22a
am 22.06.2020 ein **Elind**



Ana und Ivica BURIC
Karl Jakubetz- Straße 6
am 24.06.2020 eine **Patricia** und eine **Rebecca**

Hayriye und Kemal BEKTIK
Flößerweg 8
am 25.06.2020 eine **Amine**

Frisch verheiratet

Wir wünschen den Neuvermählten alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg!
Geheiratet haben:



Amalia HALLWIRTH und Peter STROBL
Brunnengasse 24, am 20.06.2020

Sanja NUJIC und Mladen UDOVICIC
Schnitzlerstraße 11, am 08.08.2020

Hochzeitsjubilare

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Monika und Manfred POLZINGER
Puchheimer Straße 16, am 19.09.

Helga und Rudolf SCHERZER
Spitzbergweg 9, am 19.09.

Friederike und Karl Johann HENS
Flurgasse 3, am 03.10.

Margrita Luise und Richard Johann GRUNDNER
Josef Ressel-Straße 4, am 24.10.

Lydia und Johann WELLMANN
Wiesenstraße 12, am 24.10.

Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Gertraud und Walter PENNINGER
Brunnengasse 28, am 10.09.

Anneliese Helene und Mag. Gerd ECKER
Porschestraße 27, am 29.10.

Anneliese und Adolf EICHHORN
Ahamer Straße 27, am 29.10.

Eiserne Hochzeit (65 Jahre)

Maria und Johann MAJER,
Wiener Straße 34, am 17.09.

Danke

Als tröstend und stärkend haben wir empfunden, mit welcher Zuneigung und Wertschätzung unserem lieben Verstorbenen, **Herrn Ferdinand Holzleitner**, gedacht wurde.

Wir sagen allen Danke, die ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und verstehen, was wir verloren haben.

Im Namen der Geschwister



MUNDARTGEDICHT

Von *Mundartdichter Rupert Hainbucher Da Üwafoe*

Beim Opa vo mein bestn Freind,
da haum mia Buam gern Fernseh gschaud.
Mia huggan durt, gaunz fest vareind,
es had seh koana muggsn traud.

Oan Schülling hads uns uawei kosdd,
mia woiddn „Fury“ trotzdem sehgn.
Da Opa zuzld aun sein Most,
im Füm is wieda woafß was gschehgn.

Glei nachn Füm, a kloara Foe,
da haum mia Buam oess nachigschpüd.
De Bachgschdöddn wo unsa Schdoe,
mia haum uns durt oes Cowboys gfühd.

Do Cowboys ohne Huat und Coit,
de keman seh glei naggad vur.
Vazöh dahoam, dass i des woidd,
beim Kirtag gabs so Sacha gnuu.

‘s woa kaum zon glaubm, i habs glei kriagd,
an großn Coit mid Cowboyhuat.
Da Vada jamad, wiaas siahgd,
do dMama sagd: „Er lernd ja guad!“

Mei Ausehgn is glei greßa woan,
wei meine Freind haum sowas ned.
An Coit aus Hoiz haums, oft ah koan,
vom Cowboyhuat is ah koa Red.
I hab daun jedsmoe Fury gschaud,
mid Huat und Coit, de gaunz Montour.
Da Opa fragd, wer seh woih traud,
da Briaftraga kimd auf uns zua.
Den kunnds ja üwafoen, wauns woidds,
in seina Taschn is vü drin.
I schpring gschwind auf, wo volla Schdoiz
und siahg ma glei, an tiafan Sinn.

„Vom Gäd kriagd jeda Coit und Huat,
des brauchsd oes Räuwbände schau.“
Da Opa wünschd ma rechd vü Muat,
„Gäd oda Leb, sagsd daun zon Mau.“

Da Briaftraga, a großa Kunt
und i vazöh mei Schprüchal glei.
Es gfoed ma goa ned vo herundd,
mia scheid, er dengd seh nix dabei.

Er haud ma Taschn aufm Kopf,
min Üwafoe schauds gaunz schlechd aus,
mein Huat druggds eina üwan Schopf,
i siahg nix mehr, es is a Graus.

De Knia bazwoach, mia wiad grad schlechd,
und d restlign Räuwa san vazagd,
i habs kapierd, es wo ned rechd,
des dua i nima, hab i gsagd.

In Memoriam

Wir trauern um unsere verstorbenen Mitbürger. Verstorben ist am:

16.06. Eleonore Anna SIGL , Mitterweg 63	im 91. Lbj.	05.07. Käthe Luise GOLKA , Klimtweg 4	im 90. Lbj.
17.06. Renate KERSCHBAUMMAYR , Weidengasse 14	im 61. Lbj.	09.07. Herta Antonia GÖTSCHHOFER , Waldstraße 7c	im 68. Lbj.
25.06. Rupert SEIDL , Marktstraße 17	im 84. Lbj.	11.07. Ivo JURIC , Baugenossenschaftsstraße 16	im 88. Lbj.
27.06. Rosemarie KÖLBLINGER , Mitterweg 61	im 61. Lbj.	16.07. Friederike REIFETSHAMMER , Mitterweg 61	im 84. Lbj.
28.06. Franziska BRUDERHOFER , Mitterweg 63	im 63. Lbj.	21.07. Sefika NEUDORFER , Salzburger Straße 100/2	im 64. Lbj.
28.06. Franziska BRUDERHOFER , Mitterweg 63	im 87. Lbj.	26.07. Hildegard Franziska THEIL , Leharstraße 5/5	im 95. Lbj.
28.06. Paula PFLÜGLER , Mitterweg 61	im 82. Lbj.	26.07. Katharina SCHIMPF , Mitterweg 63	im 88. Lbj.
05.07. Maria LOCHNER , Mitterweg 61	im 89. Lbj.	30.07. Hildegard METZNER , Mitterweg 63	im 88. Lbj.



AUS DER PFARRE ATTNANG HL. GEIST

*Voraus zu planen ist – in Zeiten wie diesen – schwierig.
Dennoch sind einige pfarrliche Termine fixiert.*

Das diesjährige Erntedankfest wird am 27. September gefeiert

Ob wir mit einer oder gleich zwei gemeinsamen Messen Erntedank feiern und ob ein anschließender Frühschoppen möglich ist, hängt von der aktuellen Lage ab.

Besonders einladen möchte die Pfarre alle Ehejubilare dieses Jahres

Alle Paare, deren kirchliche Hochzeit heuer 10, 20, 25, 30, 40, 50, 60 oder 70 Jahre zurückliegt, sind beim Festgottesdienst mit anschließender Agape am 11. Oktober um 9.30 Uhr herzlich in der Hl. Geist-Kirche willkommen. Anmeldungen bitte bis 11. September in der Pfarrkanzlei Attnang ☎ 07674 62339

Gesonderte Feier für die 10 Erstkommunionkinder und ihre Familien

Die Erstkommunion wird mit einem Extratermin am 11.10. um 11.00 Uhr nachgeholt.

Termine

Die Kinderliturgie (Sonntag 13.09., 9.30 Uhr) die Mutter-Kind-Runde, der Kinderchor und der Seniorentanz (Mittwoch, 23.09., 16.00–17.30 Uhr) starten voraussichtlich wieder im September.

Weitere aktuelle Informationen zu Terminen werden in der Pfarrkirche ausgehängt bzw. auf der Website www.pfarre-attnang.at veröffentlicht.

AUS DER PFARRE MARIA PUCHHEIM

September 2020

Sonntag, 13.09. Bergmesse am Erlakogel

7.00 Uhr Treffpunkt Parkplatz Basilika
11.00 Uhr Bergmesse am Erlakogel mit Pfarrer P. Kazimierz Starzyk

Gestaltet von der Kath. Jugend Maria Puchheim

Sonntag, 20.09. Pfarrfest

10.30 Uhr Frühschoppen mit der 1.OÖ-Hubertusmusikkapelle
13.30 Uhr Unterhaltung am Nachmittag & Kinderprogramm

Die Pfarre lädt zum gemütlichen Beisammensein ein: Wir verwöhnen Sie mit Bratwürstl & Käsekraider, frisch gezapftem Bier, Wein, Limos und Kaffee & Kuchen. Freiwillige Spenden werden für die Renovierung des Hochaltares, der neuen Beleuchtung und der Lautsprecheranlage verwendet.

Oktober 2020

Sonntag, 4.10. Erntedank

8.45 Uhr Segnung der Erntekrone vor dem Kloster, mit gemeinsamen Einzug in die Basilika
9.00 Uhr Festgottesdienst in der Basilika
9.00 Uhr Erntedankgottesdienst für Kinder in der Georgskirche

Anschließend Agape im Arkadenhof des Klosters.

Termine

Weitere aktuelle Informationen zu Terminen werden in der Pfarrkirche ausgehängt bzw. auf der Website www.maria-puchheim.at veröffentlicht.



EINLADUNG

ZUM GEMEINSAMEN MITTAGSTISCH

So manchen kostet es etwas Überwindung mit Menschen, die man vielleicht gar nicht so gut kennt, zu Mittag zu essen. Aber es kann gut sein, dass daraus eine liebe Gewohnheit und Freundschaften entstehen. Sie sollten es auf einen Versuch ankommen lassen.

Jeden zweiten Mittwoch im Monat treffen wir uns abwechselnd beim **Gasthaus „Zum Italiener“** in der Maximilianstraße 12 oder im **Wirtshaus-Restaurant Post am Rathausplatz 11–12 in Attnang-Puchheim** zu einem gemeinsamen Mittagessen.*

Gerne holen wir Sie auch ab und bringen Sie wieder nach Hause.



Die nächsten Termine*

09.09. Gasthaus Italiener
14.10. Gasthaus Post
11.11. Gasthaus Italiener
09.12. Gasthaus Post

*Treffpunkt ist immer zwischen 11.30 und 11.45 Uhr

Hol- und Bringdienst

Anmeldung für Hol- und Bringdienst ist jeweils bis Samstag vor dem nächsten Termin – im Pfarrbüro bei Maria Puchheim ☎ 07674 62334 oder bei Diakon Hannes Bretbacher ☎ 0664 73811288.

*Für die Kosten der Konsumation kommt jeder Gast selbst auf.

**Notrufnummern**

Feuerwehr Attnang	☎ 62000
Feuerwehr Puchheim	☎ 66666
Feuerwehr-Notruf (beide Wehren)	☎ 122
Polizei	☎ 059133
Polizei Attnang-Puchheim	☎ 059133-4163-100
Rettung	☎ 144
Vergiftungs-Informations-Zentrale	☎ 01 4064343
ÖÖ. Ferngas	☎ 07323 83683
Post-Notruf-Kurznummer für Gas	☎ 128
ARBÖ	☎ 123
ÖAMTC	☎ 120

Ordinationszeiten der Ärzte**Dr. Werner NEUHUBER:**

☎ 07674 62293 (Vöcklabrucker Str. 47)
 MO: 07.30–11.30 Uhr
 DI: 07.30–11.30 und 15.00–17.00 Uhr
 MI: 07.30–11.30 Uhr
 DO: 07.30–11.30 und 17.00–19.00 Uhr
 FR: 07.30–11.30 Uhr

Dr. Werner NEUHUBER / Dr. Bettina NEUHUBER:

☎ 07674 64455 (Zweitordination Salzburger Str. 20, nur für Patienten von Dr. Waltenberger)
 MO: 08.00–10.30 Uhr
 DI: 08.00–10.30 Uhr
 MI: 08.00–10.30 Uhr
 DO: keine Ordination
 FR: 08.00–10.30 Uhr

Dr. Youssef SIDRA:

☎ 07674 65000 (Puchheimer Str. 33)
 MO: 08.00–12.00 und 16.00–18.00 Uhr
 DI: 08.00–12.00 Uhr
 MI: 08.00–12.00 Uhr
 DO: 07.00–11.30 und 17.00–19.00 Uhr
 FR: 08.00–12.00 Uhr

Dr. Andreas AIGNER / Dr. Matthias DACHS:

☎ 07674 66636 (Rathausplatz 1)
 MO: 08.00–12.00 und 16.00–18.00 Uhr
 DI: 15.00–19.00 Uhr
 MI: 08.00–12.00 Uhr
 DO: 08.00–12.00 Uhr
 FR: 08.00–12.00 Uhr

Dr. Michael REITMAIR:

☎ 07672 23180 (Handelsstr. 15, Regau)
 MO: 08.00–11.30 und 17.00–19.00 Uhr
 DI: 08.00–12.00 Uhr
 MI: 08.00–12.00 und 17.00–20.00 Uhr
 DO: 08.00–12.00 Uhr
 FR: 08.00–11.30 Uhr

Mutterberatung

jeden 2. & 4. Mittwoch von 09.00–2.00 Uhr
 im Eltern-Kind-Zentrum, Römerstraße 48

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum (Gewerbepark West Redlham)

Dienstag & Freitag: 08.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr

Wasserwerk – BEREITSCHAFT 0676 848003-350

Wochenende: Freitag, 11.00 bis Montag, 07.00 Uhr
 Werktag: 16.30–07.00 Uhr des folgenden Tages

**24h Telefonische Gesundheitsberatung 1450**

Die schnelle Hilfe wenn's weh tut und Sie plötzlich ein gesundheitliches Problem haben, das Sie beunruhigt. Die telefonische Gesundheitsberatung ersetzt keine ärztliche Behandlung und stellt keine Diagnose, sondern ist ein Wegweiser durch das große Angebot an Gesundheitsdienstleistungen und die erste Anlaufstelle bei neu aufgetretenen oder akut gewordenen Beschwerden, die keinen medizinischen Notfall darstellen.

**HÄND Hausärztlicher Notdienst 141**

Bei dringenden gesundheitlichen Problemen, wenn Sie einen Arzt benötigen und Ihr Hausarzt bzw. ein Vertreter nicht mehr erreichbar ist oder keine Ordinationszeiten hat.

Montag–Freitag von 14.00–7.00 Uhr
 Am Wochenende von 00.00–24.00 Uhr

APOTHEKEN-Dienst September/Oktober

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 08.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 08.00 Uhr!

Apotheke „Am Salzburger Tor“ VB, Salzburger Straße 1a, 07672 72724 September: 7., 15., 23., Oktober: 1., 9., 17., 25.

Apotheke Puchheim, Puchheimer Straße 33, 07674 66991 September: 8., 16., 24., Oktober: 2., 10., 18., 26.

Apotheke Schöndorf Vöcklabruck, Robert Kunz-Straße 11, 07672 22562 September: 3., 9., 17., 25., Oktober: 3., 11., 19., 27.

Apotheke Stadtplatz Schwanenstadt, Stadtplatz 51, 07673 2389 September: 2., 10., 18., 26., Oktober: 4., 12., 20., 28.

Apotheke „Zum Schwarzen Adler“ VB, Stadtplatz 7, 07672 72717 September: 3., 11., 19., 27., Oktober: 5., 13., 21., 29.

Anna Apotheke Attnang-Puchheim, Europaplatz 2, 07674 62373 September: 4., 12., 20., 28., Oktober: 6., 14., 22., 30.

Apotheke in der Varena, Linzer Straße 50, 07672 21309 September: 5., 13., 21., 29., Oktober: 7., 15., 23., 31.

Atrium-Apotheke Schwanenstadt, Salzburger Straße 27a, 07673 30832 September: 6., 14., 22., 30., Oktober: 8., 16., 24.

Parteienverkehr Stadtamt Attnang-P.

Montag bis Freitag: 08.00–12.00 Uhr
 Dienstag: 07.00–12.00 Uhr
 Donnerstag: 16.00–18.00 Uhr

Sprechtage Gemeindefürsprecher**Bürgermeister Peter Groß**

Montag bis Freitag nach tel. Vereinbarung ☎ 07674 615-21
 Stadtamt - Amtsleitung (1. Stock)

Vizebürgermeister Ernst Ennsberger

nach tel. Vereinbarung ☎ 0664 3088379
 Stadtamt - kleiner Sitzungssaal

Vizebürgermeister Martin Glück

nach tel. Vereinbarung ☎ 0680 1203351
 Stadtamt - kleiner Sitzungssaal

Bitte nehmen Sie die Möglichkeit zur Terminvereinbarung wahr. Wir können uns so gezielt auf Ihr Anliegen vorbereiten und ausreichend Zeit für Ihre Beratung einplanen. Wir sind natürlich – wie gehabt – auch schriftlich und telefonisch für Sie erreichbar.

✉ stadtamt@attnang-puchheim.ooe.gv.at
 ☎ 07674 615-0

Gerichtstag Bezirksgericht 4840 Vöcklabruck

DIENSTAG von 8.00–12.00 Uhr, Ferdinand Öttl-Straße 12



.....

Kostenloser Sehtest

30 Minuten für Ihr
Wohlbefinden
Nehmen Sie sich Zeit!

.....

Mit offenen Augen durchs Leben...

BRILLEN KONTAKTLINSEN HÖRGERÄTE



HASELSTEINER

SICHTLICH GUT - HÖRBAR BESSER

OPTIK HASELSTEINER GMBH

4800 Attnang-Puchheim
Straße des 21. April 1
Tel.: +43 7674 / 63 1 08

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.30-12.00, 14.00-18.00,
Sa 8.30 - 12.00

www.optik-haselsteiner.at



Anita & Reinhard Haselsteiner

Mitglied von **OPTICON** Ihre Experten für Optik und Hörakustik



Der Klang des Wiedersehens und nicht eines Hörgeräts

Testen Sie das **einzigste
Hörgerät**, das nicht
wie eines klingt.



WIDEX MOMENT™

bloom™
wir verstehen hören

bloom Hörakustik GmbH
Straße des 21. April 1
4800 Attnang-Puchheim
www.bloomhearing.at

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 08:30 - 12:00 Uhr
und 14:00 - 17:00 Uhr

☎ **0800 640 046**